

Freude schmeißt in die Welt hinaus,
Brecht jede Frucht und kostet jeden Wein;
Nehmt die nicht das Leid nach Haus,
Du schreist nimmer bei dir selber ein. Geibel.

(71. Fortsetzung.)

Eva Leoni.

Roman von Marie Bernhard.

Ich ließ das Blatt sinken und starrte Hannah ganz entgeistert ins Gesicht. Welch' schneidender Kontrast! Dort Hochzeit, — Festesjubiläum — rauschende Fröhlichkeit und volles pulsierendes Menschenleben, . . . drüben, hundert Schritt von mir entfernt, der stille Tote in seinem ewigen Frieden!

„Hannah, was soll ich tun?“ fragte ich zweifelnd.
„Tun? Ja, — aber, Kind, kann da überhaupt von einer Frage die Rede sein? Deine beste Freundin macht Hochzeit und da mußt du dabei sein, das versteht sich doch von selbst! Wohl trifft es sich unglücklich, daß du mit diesem Eindruck in der Seele ein großes Fest mitfeiern sollst. — Siehst du es nun ein, wie recht ich hatte, als ich dich bei den Reiten abzureisen? Nun, es ist einmal nicht anders im Leben; — Sättest du meine Jahre, du würdest ruhiger darüber denken, — von dir ist es eigentlich nicht zu verlangen! Kommt, nimm die Hände vom Gesicht, sei meine kluge, vernünftige Eva! Sieh, frage dich einmal mit deinem Verstande: gesetzt, wir wollten wirklich noch bleiben, — was sollen wir hier? Daß an dem armen Herrn Bernon jeder Trost verloren ist, kommt er, von wem er wolle, brauche ich dir nicht erst zu sagen, wenigstens für die erste Zeit! Und dann auch, — je früher er dich aus den Augen verliert, . . . nun, lassen wir das! — Celestine meinte auch, man werde die Leiche nach Rußland bringen, wo die Fürstin auf einem ihrer Güter ein Erbbegräbnis hat, das schon seit mehreren hundert Jahren im Besitz ihrer Familie ist; Celestine war der Meinung, diese Rücksicht könne man der Mutter des Verstorbenen nicht gut verweigern. Wäthin würden sie alle spätestens morgen früh gleichfalls aufbrechen, und nach Rußland können wir ihnen doch nicht folgen! Von dem Tode hast du Abschied genommen, — dein Vater hat sich in seinem Zimmer eingeschlossen und strengsten Befehl erteilt, ihn unbedeutend zu lassen, — die Fürstin wirst du schwerlich sehen wollen, und von allen übrigen kannst du ruhig scheiden. Schreibe dem armen Vater ein paar teilnehmende Worte, — denn, selbst wenn er dich sehen wollte, so kannst du unmöglich vor ihm hintreten und der Wahrheit gemäß berichten: Ich muß schleunigst hier abreisen zu meiner Freundin Hochzeit!“

„Mehr als alles andere leuchtete das Letzte sagte mir ein, — ich warf mich schluchzend in Hannahs Arme: „Dann müssen wir fort!“

„Laß mich sehen, Kleine“, sagte sie, nachdem sie mich ärtlich geküßt hatte, „wo ist unser Korb? Hast du ihn mitgenommen? Ah, hier! Also gegen Abend um halb sechs Uhr geht ein Zug nach Salzburg, — das wäre dann der letzte!“

Die nächsten Stunden brachte ich zu wie im Traum; mechanisch schrieb ich einige Zeilen an Bernon, — selbstverständlich keine Worte des Trostes, nur eine kurze Versicherung meines innigsten Mitgeföhls, meiner Dankbarkeit und Freundschaft und eine Hoffnung auf Wiedersehen, — wann und wo dies stattfinden sollte, davon ahnte mir nichts. Mechanisch flochten meine Hände an einem Kranz für Stephan, — es kamen oft Kinder mit Edelweiß zu uns herauf, ich hatte viel davon gesammelt und flocht eine Menge der samtweichen Blütensterne zwischen die rote Erika und das dunkelglänzende Laub, — wie im Traum schaute ich Hannah zu, die emsig packend ab- und zuring und horchte auf Herrn Stölzels treuherzig bedauernde Worte und auf Doktor Wörlers gute Ratsschläge in betreff meiner Gesundheit. Umsonst mühte ich mich ab, mir klar zu machen, weshalb mir der Abschied von hier, den ich ja hatte kommen sehen, der früher oder später doch einmal eintreten mußte, so namenslos schwer fiel; ich wußte nur, daß etwas in meinem Innern wie erstarret, wie erstorben dalag, und daß mir zumute war, als ginge ich von hier in den Tod. — Wir speisten für uns allein in meinem Zimmer, aber der gute Herr Stölzel ließ es sich nicht nehmen, uns dies letzte Mal eigenhändig zu bedienen und selbst unsere Lieblingsgerichte aufzutragen; er wußte zu berichten, Herr Bernon wolle noch immer in seinem Zimmer, die Frau Fürstin habe soeben den zweiten Weintrank überunden und während dessen immer zu schlafen, sie müsse Schlaf haben, sonst ertrüge sie es nicht länger; die russische Jose habe ratlos dagestanden, denn früher hätte ihre Herrin sich stets Morphiumeinspritzungen gemacht, — die Ärzte, die den jungen Herrn in Nizza behandelt hätten, wären nicht dagegen gewesen, — zum Unglück sei ihnen das Medikament aber jetzt ausgegangen und Doktor Wörler weigere sich entschieden, es zu verschreiben, er habe gemeint, das untergrabe die ohnehin stark bedrohte Gesundheit der Fürstin noch mehr! Darauf habe diese zu einem anderen Mittel gegriffen, sich Schlaf zu verschaffen, das sicher auch wirken werde — Herr Stölzel kniff ein Auge zu und blinzelte uns vffigig an.

Wie leer und unwohnlich es in unseren Zimmern aussah! All die vielen Kleinigkeiten, die wir hier im Verlauf der vielen Wochen hingelegt und aufgestellt, die Bücher, Bilder, kleinen Vasen und Schälchen, die Fußdecken und Kissen, — alles war fort; fremd und ohne jedes Behagen sahen die bisher vertrauten Räume mich an! Ich hatte mein graues Reisekostüm bereits angelegt, jetzt griff ich zum Schirm, um zum letztenmal die Kunde um das liebe Haus zu machen. Da lag es weiß und freundlich im Abendsonnenschein! Als ich herkam, war es in Schnee und Eis gebettet, ich selbst war schwerkrank; jetzt war strohene Herbststille über die wunderschöne Gebirgslandschaft gebreitet, und mein Körper war stark und gesund, . . . aber meine Seele war voll Trauer, ich hatte unsägliches Mitleid mit ihm, der so schwer heimgekehrt war, aber auch mit mir selbst; worauf sich dies letztere gründete, vermochte ich nicht zu entdecken.

Im Krankenzimmer standen immer noch die Fenster weit offen, ein leises Lüftchen flüsterete mit den Vorhängen und bewegte die Spitzen daran; Celestines weiches Gesicht erschien einen Augenblick in einem der Fenster und nickte mir traurig zu. Stephan hatte die weite Reise hierher gemacht, um bei seinem Vater zu sterben, — das

war ihm bald erfüllt worden! Wo war die Seele des Toten jetzt? Wie schön war der Kinderglaube, daß Engel den unsichtlichen Teil des Menschen in den Himmel emportrügen zu Gott! Ich schaute empor, wo rosenrote Wölkchen schwammen und bläuliche Schatten sich um die Berge sammelten.

„Also soll es richtig fortgehen?“ fragte eine herbe, laute Stimme in meine Träumereien hinein, und die beiden Doktoren kamen die Stufen der Terrasse hinab und auf mich zu. „Nun, da Sie nur hier waren, um gesund zu werden, was Sie ja längst besorgt haben“, fuhr Langensfeldt fort, „so haben Sie hier oben auch eigentlich nichts weiter zu holen, — welchen Zweck hätte Ihr Verbleiben? Daß der junge Mensch bald sterben möchte, war vorauszusehen, und es ist gut, daß es rasch gegangen ist, — wenn mühte sein Dasein? Kommt eine solche Existenz der Menschheit irgendwie zu gute? Ihr Freund Bernon soll ja fassungslos in seinem Schmerz sein, was mir ganz unverständlich ist, — er besitzt doch Intelligenz, und selbst der Laienverstand muß sich sagen, daß ein Mensch, der im höchsten Grade an der galoppierenden Schwindsucht leidet, nicht Methusalems Alter erreichen kann, — dieser Gefühlsmenschen von Vater scheint aber etwas derartiges erwartet zu haben! Und nun sitzt er da und gibt sich seinem Schmerz hin, — ich möchte wissen, wem er damit nützt und wozu das führen soll? Wie er einmal ist, werden Ahrenz und ich es gar nicht wagen können, unsern Wunsch auszusprechen, die Leiche der Obduktion zu unterwerfen, was wir im Interesse der Wissenschaft gern täten. Allerdings heißt es ja auch, sie wollten moroen schon mit der Leiche fortreisen, — so meinte wenigstens diese bigotte Person mit ihrem Rosenkranz, die Celestine! — und dann wäre es so wie so nichts damit. Die Fürstin wäre soweit gar nicht so lächel, sie hat Ansichten, die sich hören lassen könnten, und denkt freier und selbständiger, als die Frauenzimmer im allgemeinen es tun, — aber wenn sie fortfährt, alkoholisches Getränk in solchen Massen herunter zu gießen und dazu mit Morphium Mißbrauch zu treiben —“

„Adieu, Doktor Langensfeldt!“ unterbrach ich die Rednerin hier, — ich konnte es wahrhaftig nicht länger ertragen, das mit anzuhören. „Ich glaube, es ist Zeit für mich, ins Haus zu gehen!“

„Nun denn, — adieu, Eva Leoni! Es ist schade um Sie, ich hätte Sie gut brauchen und Sie hätten der Menschheit nützlich werden können! So werden Sie den gewöhnlichen, breitgetretenen Weg der meisten unbedeutenden Frauenzimmer wandeln, man wird Sie um Ihres hübschen Gesichtes willen heiraten, und Sie werden tanzen und musizieren und spazierenfahren, kokettieren und den Männern mit Ihren schwarzen Augen die Köpfe ver-drehen, — ja, ja, so wird es kommen, Sie brauchen gar nicht so verächtlich zu lächeln! Mit der Künstlerkarriere wird das nichts für Sie, Sie sind viel zu hübsch, um nicht vor Beginn derselben geheiratet zu werden! Sollten Sie aber doch einmal zur Vernunft kommen und etwas Ordentliches mit sich und Ihren Geistesgaben anfangen wollen, — hier ist für alle Fälle meine Adresse, die Ihrige werde ich immer zu erfahren wissen, falls ich Sie einmal aufsuchen will. So! Adieu Sie mir Ihr weiches Wörtchen, das dummerweise nichts anderes tun will, als Klavier spielen und Brautstühle sitzen! Schade drum, sage ich nochmals!“ (Fortsetzung folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,

36 Langgasse 36.

Samt- und Seidenstoffe für Blousen in grösster Auswahl,
Tüll- und Payettes-Roben „ „ „
Ball- und Gesellschafts-Roben „ „ „

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Feder-Boas. Tücher. Echarpes. Schürzen. Jupons.

Bordeaux-Weine,

Ich nur ausgesuchte Originalgewächse erster Qualität zu Großpreisen empfiehlt

Jacob Stuber,
Neugasse 8.

Apfel, versch. gute Sorten, ich diese Früchte, gemischt, per Ctr. 16.50 Mk., Kochäpfel 10 Bfd. 1.60 Mk., festige Äpfel 10 Bfd. 1 Mk., Almeria-Trauben, ff. Versuch 65 Pf., Pariser Korbapfel 10 Bfd., Zitronen 60 u. 45 Pf., v. Dd., Orangen, Mandarinen, Bananen, Datteln, Feigen, h. Tagesspr. ff. Apfelwein-Champ. Fl. 1.10, b. 12 Fl. 12 Mk. Karl Dattermer, Luxemburgstr. 5, Ecke Perderstr.

Wegen Umzug

sind von einer adligen Dame verschiedene Sachen abzugeben: Großer prachtl. Spiegel mit Marmor-Cousol (Nococo), Kommode, Stühle, hochlehnig, einschichtige große Schirmt- u. Kleiderkränze, Tisch mit Marmorplatte, Waschkommode mit Marmorplatte, eingelegerter Cellarant, Rheinstr. 15, 4. Et. l.

Bestungen und Soldaten in schöner Aus-führung und jeder Preislage, Eisenbahnen von 0.80 Mk. an bis zu den feinsten, sowie alle Zubehö-rtheile, als: Einzelne Wagen, Lokomotiven, Schienen, Weichen, Kreuzungen, Bahnhöfe, Perronperronen, Warte-häuschen, Güterhallen, Vogenlampen, Tele-graphenstangen, Stations-Büffet, Bevölkerung-Anzeiger, Fahrplanhänder, Perronkarten-Automat, Fahrkartenschränk, Fahrkarten-Ausgabe, Pokamat, Krähnen, Brücken, Tunnel, Säntebuden x. in größter Auswahl.

Kaiser-Bazar,
Gr. Burgstraße 4.



Langgasse 50,
Ecke d. Kranzplatz
empfiehlt zu
Fest-Gaschenken
sein grosses Lager in
Juwelen, Gold-
und
Silberwaaren.
Trauringe.

Feinste Aus-führung im eignen Atelier.

A. Herbilligste Preise. 3120

Thermal-Quelle Savoy-Hotel
im Abonnement 6 Bäder Mk. 3.—
Inh. B. Meyer, Bärenstrasse 8.

R. Petitpierre

Akademisch gebildeter Optiker



Anerkannt billige reelle Preise

Häfnergasse 5.



Empfehle zu **Weihnachten** mein wohllassortirtes Lager in

Juwelen, Gold- und Silberwaren.
Fritz Schäfer, Juwelier,
 Bärenstrasse 1. Ecke Häfnergasse.

Operngläser in reichhaltiger Auswahl in den Preislagen von 7.50 bis 75.— Mark.
 Specialität: Lemaire-Gläser. L. Ph. Dorner, Optiker, Marktstrasse 14, am Schlossplatz.

Belgische Anker-Anthracit
 der Zeche Bonne Espérance, Herstal,
 gesetzlich geschützte Marke, sind unerreicht an Heizkraft und Sparsamkeit bei tadellosem Brande und daher ein Brennmaterial ersten Ranges für Dauerbrenner und Pufflöfen aller Systeme. — Mit Proben und ausführlichen Preislagen stehe ich gern zu Diensten.
 Alleinige Niederlage bei
Th. Schweissguth,
 Kohlen-, Coks- und Brennholz-Handlung,
 Nerostrasse 17. Telefon 274.

Special-Geschäft für **echtes Silber**
 Getriebene und ciselirte Kunstgegenstände aus echtem Silber, Billigste, feste Cassapreise. Verkauf nur gegen Baar!
 Specialität: Tafelgeräthe und Bestecke jeder Art! Nützliche, passende und schöne Hochzeits-, Pathen- und Gelegenheits-Geschenke in eleganten Etuis!
Albert J. Heidecker,
 Engros. Détail.
 25, Taunusstrasse 25.

Deutsches Kolonial-Haus
 Bruno Antelmann, Inh. Fritz Naglo,
 Wiesbaden, Grosse Burgstrasse 13.
 Fernsprecher 2768. Fernsprecher 2768.
 Alleinvertrieb der Erzeugnisse der Deutschen Kolonien.
 Besonders empfehlenswert:
Kolonial-Liqueure. Palästina-Weine. Erdnuss-Tafelöl. Usambara-Kaffee. Chinesische Thees.
Pralinen und Konfekt. Samoa- und Kamerun-Kakao. Schokoladen. Brasilianischer Honig. Cigarren aus Kamerun, Neuguinea u. Deutsch-Ostafrika.
 Preislisten werden auf Wunsch kostenlos zugesandt.

Suche sofort eine hübsche kleine Villa in Wiesbaden, Baden-Baden oder Bad Nauheim mit etwa 8 Zimmern im Preise bis zu Mk. 75,000 zu kaufen. Gef. ausführl. Angeb. erb. an
Willig's Bureau, Erfurt.

Englische Anthracit-Würfel
 von Pont Henry Colliery, eine der vorzüglichsten Marken für Dauerbrandöfen. Dieselben hinterlassen bei ausserordentlicher Heizkraft fast gar keine Asche und Schlacken und verbrennen infolge ihrer Härte sehr sparsam und ausgiebig. Beste Empfehlungen der Ofenfabriken von Biessner & Cie. und Junker & Ruh. 3014
 Alleinverkauf für Wiesbaden bei
 Fernsprecher 2145. **Wilh. Theisen,** Luisenstrasse 36.

Weihnachten 1903.

Sparsame Hausfrauen
 werden auf die Vorteile aufmerksam gemacht, welche ihnen der Einkauf unserer Spezial-Artikel bietet.
Kaffee, Thee, Chocolade, Cacao, Biscuit, Vanille
 u. s. w.
 in besten Qualitäten bei niedrigsten Preisen.
 Wir empfehlen als besonders beliebte und preiswürdige Marken:

Geröstete Kaffees		Rohe Kaffees		China- und indische Thees		Chocoladen u. Cacao-Pulver	
Nr.	d. Pfd. Mk.	Nr.	d. Pfd. Mk.	Nr.	d. Pfd. Mk.	Nr.	d. Pfd. Mk.
164	Santos-Mischung 0.78	53	Afrika-Kaffee 0.78	187	Familien-Thee 1.85	875	Van. Block-Chocolade I . . 1.05
162	Gute Santos-Mischung . . . 0.90	49	Feingrünl. Santos-Kaffee . . 0.80	186	Souchong Gruss 1.95	876	Van. Block-Chocolade II . . 1.—
157	Sehr gute Brasil-Mischung . 1.—	48	Feingrün Javaart 0.88	182	Feinster Souchong 2.90	877	Van., Riegel-Chocolade . . . 1.05
151	Holländische Mischung . . . 1.08	45	Feinblau Surinamart 0.94	181	Fein. Lapseng Souchong . . . 2.75	882	Vanille-Chocolade F 1.80
127	Indische Mocca-Mischung . . 1.10	42	Blankgelber Javaart 0.94	192	Feinster Ceylon-Pekoe 3.40	881	Vanille-Chocolade E 1.50
148	Feingrün Java 1.10	39	Feingelber Java 1.17	174	Extrafein Souchong 3.95	885	Delikatess-Chocolade 2.—
145	Feinbl. Surinamart-Mischg . 1.20	36	Hochgelber Java 1.32	175	Congo-Mischung 2.05	897	Entölt. Cacao-Pulver V 1.60
189	Wiener Mischung 1.35	30	Feinblau Ceylonart 1.05	172	Souchong, engl. Mischung . . . 2.40	896	Entölt. Cacao-Pulver IV 1.60
124	Feinbl. Java-Mocca-Mischg. . 1.34	26	Grossboh. feinkl. Java 1.27	183	Assam Pécco, ind. Mischg. . . . 2.85	890	Entölt. Cacao-Pulver II 2.—
107	Karlsbader Mischung 1.52	24	Feinblükl. ind. Mocca 1.10	170	Lapseng Souch., russ. Misch. . . 3.20	889	Entölt. Cacao-Pulver I 2.85
100	Menado-Mischung 1.87	12	Gelber Java-Mocca 1.27	195	Seas. Souchong, russ. Misch. . . 3.75	888	Edel-Cacao-Pulver 2.70
99	Menado-Auslese 2.20	9	Feinblau Seomaniek 1.60	168	Mandarin-Mischung 4.50	884	Echt holl. Cacao-Pulver 2.80

bei 5 Pfd. und mehr billiger.
 Feinste Bourbon-Vanille die Schote zu 10, 15, 23 und 30 Pf.
Weihnachts-Biscuit, Biscuit, Speculatus.
 Rauchtabak, Cigarren, Cigarillos und Cigaretten.
Emmericher Waaren-Expedition,
 Marktstrasse 26. **Telephon Nr. 2518.**



Fabelhaft billig!

Grosser Posten

Backfisch - Winter - Paletots

für das Alter von 12—20 Jahren,

nur modernste Façons — nur beste Stoffe,
so lange der Vorrat reicht,

Serie I Mk. 8. Serie II Mk. 10. Serie III Mk. 12.

Herstellungs-Preise Mk. 25 bis Mk. 40.

Gebrüder Baum, vormals W. Thomas,

Webergasse 6, Ecke Kl. Burgstrasse.

3570

G. Eberhardt, Stahlwaarenfabrik, Wiesbaden,

Telephon 2840.

Grossherz. Luxemb. Hoflieferant,
empfiehlt als

Langgasse 40.

hervorragende Weihnachts-Geschenke:

Berndorfer Alpaca-Silber aus der Berndorfer Metallwaarenfabrik von Arthur Krupp in Berndorf. (Vollkommenster Ersatz für echtes Silber.)

Essbestecke, Kaffee- und Thee-Service.

Tafelgeräte, sowie Luxusartikel in grossartiger Auswahl, schwer versilbert mit weisser (Nickel-) Unterlage.

Specialität: Versilberte Bestecke. 18 Dessins verschiedenster Stylart vorrätig.
Verkauf zu Originalpreisen.



Alpaca-Silber I.

90 Gramm Versilberung.

Essgabeln und Löffel . . . p. Dtzd.	25.60
Dessertgabeln u. Löffel . . . " "	20.—
Tafelmesser " "	25.60
Dessertmesser " "	20.—
Kaffeelöffel " "	12.80

Prospecte und Preisliste stehen gratis und franco gerne zu Diensten.

Alpaca-Silber II.

60 Gramm Versilberung.

auf jedem Stück ist die Silberaufgabe in Zahlen angegeben

Essgabeln und Löffel . . . p. Dtzd.	20.50
Dessertgabeln u. Löffel . . . " "	16.20
Tafelmesser " "	21.40
Dessertmesser " "	16.90
Kaffeelöffel " "	10.40

8294

Zur Kranken- und Kinderpflege:

Hervorragende Nähr- u. Kräftigungsmittel

Puro Fleischsaft.
Liebig's Fleisch-Extract.
Liebig's Fleisch-Pepton.
Maggi's Bouillonkapseln.
Dr. Michaelis Eichel-Cacao.
Casseler Hafercacao.
Cacao Houten.
Gaedike.
los ausgezogen v. Mk. 1.20—2.40 d. 1/2 Ko.

Somatose.
Haematogen.
Tropon.
Roborat.
Plasmon.
Sanatogen.
Hartenstein'sche Leguminosen.
Malzextract.
Dr. Theinhard's Hygiene.
Heidelbeerwein.
Sämtliche Mineralwässer.

Hafer-Nähr-Cacao,
vorzügliches Nahrungs- und Genussmittel bei Verdauungsschwäche, chronischem Magen- und Darmkatarrh. 1/2 Ko. Mk. 1.20.

Kinder-Nährmittel.

Nestle's Kindermehl.
Kufeko's do.
Muffer's Kindernahrung.
Mellin's do.
Theinhard's do.
Knorr's Hafermehl.
Reismehl.
Gerstenmehl.
Opel's Nährwieback.
Quaker oats.
Arrow root.

Condensirte Milch.
Vegetabilische Hygiene.
Soxhlet Milchzucker.
Soxhlet Nährzucker.
Pegnin.
Malzextract.
Medicinal Tokayer.
Medicinal Leberthran.

Chem. reiner Milchzucker

p. 1/2 Kilo Mk. 1.—

Kinderpflege-Artikel.

Soxhlet-Apparate und sämmtl. Zubehörsachen.
Milchflaschen-Garnituren.
Gummisauger.
Spischnuller.
Zahnrings.
Beisetzungen.
Veilchenwurzeln.
Badeschwämme.
Kinderzahnbürsten.
Ohrenschwämmchen.

Wasserdichte Betteliegen.
Gummi-Windelhäuschen.
Bruchbänder.
Clysterspritzen.
Nabelpflaster.
Heftpflaster.
Sämmtliche Badesalze.
Badethermometer.
Kinderpuder.
Lauoform-Streupulver.
Kindercreme.
Byrollin Wundwaite.

Kinderseife,

garantirt frei von allen scharfen und ätzenden Bestandtheilen, hervorragend durch absolute Milde und Reizlosigkeit, deshalb unschätzbar für die empfindliche Haut der Kinder.
Stück 25 Pf., Carton à 3 St. 70 Pf.

Sämmtliche Nährmittel gelangen nur in ganz tadelloser frischer Waare zur Abgabe, da dieses in der Kranken- und Kinderpflege von weitgehendster Wichtigkeit ist. 1908

Nassovia Drogerie Chr. Tauber, Kirchgasse 6. Telephon 717.

Früherkassen und Reiserollen,

mit und ohne Einrichtung, sowie elegante Schwammtaschen in allen Breitlagen.
Parfümerie Alttaucher,
Ede Lang- und Webergasse.

Echt Westfälisch. Bumpvernichel

in bekannt hervorragender Qualität, von 1/2 Kilo bis 1 Kilo, auf Wunsch geschnitten, luftdicht verpackt, liefert hoch- und fruchtbarste Schwerter.
Grossfabrik, Schwerte i. Westf. P 99

Strohjäte v. 8 Pf. an in allen Größen vorräthig. Telephon 2822.
Philipp Lauth, Jelt Bismarckring 33.

Kartoffel-Abschlag.

Magnum bonum per Spf.	23 Pf.
Rothe	22 "
Raub-Kartoffeln	40 "
Gier-Kartoffeln	50 "
Braundurger	28 "

C. Kirchner,
Bedrignstraße 27, Ede Dellmündstraße.

Was wollen wir schenken?

Guggenheim & Marx,

in Wiesbaden,
Marktstraße 14, a. Schloßplatz,
bringen

hente

ein weiteres

Verzeichniß

derjenigen Artikel, die sich als nützlich und praktische

!! Weihnachts-Geschenke !!

eignen.

Fest-Geschenke

zu 15 Mark.

6 Stück weiße Damen-Hemden und 3 " " Nacht-Jacken, beides mit reicher Stickerei,

oder:
4 Stück Herren-Normal-Hemden, 3 " " Unter-Jacken, 3 " " Unter-Hosen in guten Qualitäten,

oder:
6 St. prima weiße Bett-Tücher ohne Naht,

oder:
3 tuch weiße Damast-Bezüge und 6 " " Kissen, gebogt,

oder:
6 Stück weiße Tisch-Tücher und 1 Duzend Servietten,

oder:
1 Stück weißes Hemden-Tuch, 40 Meter haltend.

Andere Zusammenstellungen nach Belieben des Käufers.

Fest-Geschenke

zu 20 Mark.

12 Meter von besten reinwollenen Kleider-Stoffen, schwarz oder farbig,

oder:
6 Stück weiße oder farbige Bezüge, oder:
1 Dhd. Dowlas-Bett-Tücher, 150 cm breit,

oder:
2 Stück Rein-wollene Schlaf-Decken,

oder:
12 Stück weiße Tisch-Tücher,

oder:
1 Stück weiße Flod-Pique, oder:
6 Doyer zu Hemden, 40 Meter haltend.

Fest-Geschenke

zu 25 Mark.

1 ganzes Stück Bettzeug von 60 Meter, 1 " " Damast-Handtücher, weiß, 60 Meter,

oder:
6 Stück Damast-Tisch-Tücher, 1 Dhd. Damast-Servietten,

oder:
6 Damen-Hemden, 6 Hosen, 6 Jacken, Alles in bester Ausführung,

oder:
6 Bett-Tücher ohne Naht, 6 weiße Kissen, gebogt, 2 " " Damast-Bezüge.

Andere Zusammenstellungen nach Wunsch.

Sämmtliche Sachen werden elegant gebunden und verpackt und frei ins Haus geliefert!

Säumen und Nähen der Bett- und Tisch-Wäsche gratis!

Prompter Versand! nach ausserhalb!

Franko-Zuwendung!
Süßhe Weihnachts-Cartons, Taschentücher enthaltend,

! gratis!

Guggenheim & Marx,

Marktstraße 14, a. Schloßplatz.
Großes Lager

fertiger Herren- u. Knaben-Garderoben.
Enorm billige Preise! 8243



Brillanten

Gold-, Silberwaren und Uhren
 kaufen Sie sehr billig bei grosser Auswahl im
Etagengeschäft
 von **Fr. Lehmann, Juwelier,**
 Klein Laden, Langgasse 3. I. Klein Laden
 Telefon No. 3113.

Haus mit Weingut,

Aus dem Nachlasse des Weingutsbesizers **Leonhard Braunmüller** zu Rüdesheim a. Rh., kommt am **Montag, den 14. Dezember 1908, Vormittags 11 Uhr**, in dem dortigen Rathsaule zur öffentlichen freiwilligen Versteigerung. Das dreistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude und Keller eignet sich zu jedem Geschäftsbetriebe, besonders auch für ein Weingut. Die Weinberge liegen in guten u. besten Lagen von Rüdesheim, Eibingen und Geisenheim. Die Versteigerung geschieht parzellenweise, Hans und Gut können aber auch im Ganzen erworben werden.

Rüdesheim, den 1. Dezember 1908.

Haushaltungs-Seifen.

Salmiak-Terpentin-Schmierseife. In Kisten von 2, 5, 10 Pfd. und mehr.
Weisse Schmierseife.
Glycerin-Schmierseife.
Salmiak-Terp.-Kernseife-Abfälle.
Gustav Erkel,
 Seifen-Fabrik. 2399
 Gr. Burgstr. 10. Metzgergasse 17.



Drucksachen
 für den
Kontor-Gebrauch
 werden bei dem nahenden Jahreswechsel wieder erforderlich.

Briefköpfe  **Couverts**
Rechnungen  **Avise**

Wir empfehlen uns zur Lieferung derselben in jeder Ausstattung zu billigen Preisen.
L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei
 Wiesbaden * * *
 Langgasse 27.
 * * * * *
 * * * * *
 * * * * *



Cognac selbst zu bereiten

mit **Reichel's Cognac-Extract** Fl. 75 Pf. fine Champ. *** 1.25 Mk. Niemals losel! Nur in Orig.-Flaschen.
 Keine künstliche Essenz, keine Imitation, sondern ein echtes Naturprodukt aus edelsten französischen Trauben nach der in Frankreich üblichen Methode der Charente hergestellt. Der daraus mit 1 Liter Weingeist (Spir. Vinl 96%) nach Vorschrift bereitete, sofort trinkfertige Cognac ist von vollem, naturreinem Geschmack und feinflüchtigem Bouquet, enthält dieselben Bestandteile wie franz. Cognac und ist von besseren Marken nicht zu unterscheiden.

1 Liter stellt sich billigst auf nur 90 Pf.
 Dankbar leichteste Zubereitung. — Man prüfe und urteile selbst.
 Bei gleichzeitiger Entnahme von 6 Flaschen eine 7te gratis.
 Glänzend begutachtet von Sachverständigen und Fachmännern!
 Man verlange kostenfrei: „Die Destillierung im Haushalte.“

Otto Reichel, Berlin SO., Eisenbahnstr. 4.
 Grösste Deutsche Spezialfabrik.
 Niederlagen in ganz Deutschland.
 Wo nicht erhältlich, Versand ab Fabrik.
 Man verlange ausdrücklich **Reichel-Essenzen** mit dem „**Lichterz**“ und nehme keine Nachahmungen.

Zu haben in Wiesbaden bei:
C. Cratz, Langgasse 29. Willy Graefe, Webergasse 27. Otto Lille, Moritzstr. 12. C. Portzehl, Rheinstr. 55. Carl Witzel, Michaelsberg 9a.

Heute Donnerstag
 und die folgenden Tage:
Freihandverkauf
 von
Herren-Silzhüten,
Knaben- u. Mädchenmützen,
 sowie des vollständigen
Mobiliars für
sechs Zimmer und Küche
 in meinem Versteigerungssale,
Marktstraße 12, 1.
Georg Jäger,
 Auktionator und Taxator,
 Marktstraße 12.

Streng reell!
Möbel jeglicher Art,
complete Betten
 liefert frachtfrei direct an Private ohne Zwischenhändler reell und billig große leistungsfähige antwärtige selbstverfertigte
Möbelfabrik
 unter coulantesten Bedingungen u. strengster Discretion auf monatliche oder vierteljährliche Ratenzahlungen ohne Erhöhung des wirklich reellen Preises. Langjährige Garantie für solide Ausführung. Offert. unter A. 554 an den Tagbl.-Verlag. F40

Für Herren!
Weihnachts-Geschenke in Rauch- u. Schreibwaren, echten Wiener Meerscham, sowie Bernstein-Zippen, desgl. feine Cigarren, sowie Cigaretten-Etuis kaufen Sie am besten zu reellen Ausverkauf-Preisen bei
W. Reichelt,
 Gr. Burgstr. 6.

Glas! Porzellan!
Für Gastwirthe:
 Vortheilhafteste Bezugsquelle bei nur besten Qualitäten. 8270
M. Stillger
 (Inhaber W. u. H. Stillger),
 16 Häfnergasse 16.
 en gros. en détail.
 Große Auswahl in Tafelgeschäffern empfiehlt zu billigen Preisen
Frau Franziska Fuster,
 Alte Colonnade 35.

empfehltes zum
Weihnachts-Geschenk
 als elegant und praktisch
Briefpapiere
 mit neuesten Monogram- u. Wappen-Prägungen.
Briefpapiere
 mit gedruckter oder lithographierter Adresse u. Buchstaben
 in grösster Auswahl bei reellen Preisen.
 Anmeldungen für Prägungen bitte rechtzeitig, da nur bis **22. Dezember** lieferbar.
Belenchtungskörper aller Art, erstklass. Fabrikate, werden billigst an Private abgegeben. **Ott. u. F. W. 4058** an **Rudolf Hesse, Wiesbaden.**

empfehltes zum
Weihnachts-Geschenk
 als elegant und praktisch
Briefpapiere
 mit neuesten Monogram- u. Wappen-Prägungen.
Briefpapiere
 mit gedruckter oder lithographierter Adresse u. Buchstaben
 in grösster Auswahl bei reellen Preisen.
 Anmeldungen für Prägungen bitte rechtzeitig, da nur bis **22. Dezember** lieferbar.
Belenchtungskörper aller Art, erstklass. Fabrikate, werden billigst an Private abgegeben. **Ott. u. F. W. 4058** an **Rudolf Hesse, Wiesbaden.**

Für Herren! Ausverkauf
 Die zur Konkursmasse des Damenschneiders **Martin Wiegand** hier, Langgasse 37, gehörigen Waren, als: **Costümes, Wintermäntel, Abendmäntel, Costüme-Röcke, Sommerkonfektion (vorjährige), Stoffe, Seidenware, Passermentrie** und **andere sämtliche Bekleidungsartikel** werden ausverkauft.
 Es bietet sich Gelegenheit, **prima Ware** zu sehr billigen Preisen, passend für **Weihnachts-Geschenke**, zu kaufen. F 241
Der Konkursverwalter.

Gänse, Enten, Gänser, bester, art. geschlachtet, gerumft.
 10-Pfd.-Korb franko 4.50 Mk. F 192
Kaphan, Sozjalistik D.S. 39.

Feinste Pralines und Fondants, ff. glacirte Früchte u. Fruchtpasten, Engl. und Russ. Drops
 empfiehlt stets frisch 2383
Julius Steffelbauer,
 23. Webergasse 23.

Restauration Lustig,
 24 Herderstraße 24.
 Heute **Donnerstag** Abend:
Großes Schlachtfest.
 Hochachtungsvoll
Heinrich Lustig, Restaurateur.

Restaurant Galstaff,
 Moritzstraße 16. — **Otto Weidmann.**
 Heute **Donnerstag:**
Wetzelsuppe.
 Morgens: **Wetzelsuppe** m. **Braten, Schweinefleisch, Braten, m. Kraut.**

Maistgeflügel.
 Kleiner frischer, frisch geschlachtet und sauber gerupft, je 10-Pfd.-Korb, 1 Fettgans, komplett RT. 5.25, 1 Bratgans mit Dahn RT. 5.50, ein fett gemäst. Truthahn RT. 6.—, 3-4 fette Gänse ob. Bouldarden RT. 6.—, 4-5 Brat- od. Suppenhähner RT. 5.50.
Müller, Reudern 12, P. Oppeln.

Man verlange
Scherer's Cognac
 Gg. Scherer & Co. Langen
 Ärztlich empfohlen.
 Preise auf den Etiketten.
 Fl. Mk. 1.00 bis Mk. 5.—.
 Cognac zuckerfrei Mk. 3.—.
 Vorzüglich für Genesende und Zuckerkranken.
 Überall erhältlich. F 318

Ohne Köpfe
 vert. Maistgeflügel, jung, tgl. frisch geschl., gerupft, (auch entweid.): 1 Mastbratgans m. od. ohne Boullarde, ob. 8-6 schm. Bouldarden od. Enten RT. 5, 10-Pfd.-Goll gar. naturr. tgl. frische Subbutter RT. 7.90, 10 Pfd. ff. gar. Natur-Bienenwax RT. 5.50, 1/2 Butter, 1/2 Donsa RT. 7.30 loco. Nachh. Wer bestellt bleibt Kunde. **Glaser, Exporthaus, Gola No. 11 a. S. Deiner.** F4

Cognac Albert Buchholz,
 berühmte und preiswerte Marke, **Garantie** für feinste **Qualität**, empfiehlt in Originalabfüllung von **M. 1.90 bis M. 4.50** für 1/2 Flasche
Chr. Keiper,
 Webergasse 24.
 Fettgänse, Enten, fr. geschl. 10-Pfd.-Goll RT. 4.50, Naturbutter, 10-Pfd.-Goll RT. 6.—, Bienenwax RT. 4.80, 3. Probe 5 Pfd. Butter n. 5 Pfd. Donsa RT. 5.—, Frau Nagler, Tluste 45, via Breslau. F45

Heckmühle
 Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Ein junges Pferd zu verkaufen **Verstr. 10.**
Starke Einiegeschweine verkauft
Klosterhof Clarenthal.
Junger Hund, 
 alt, zu verkaufen **Waltersstraße 10, Laden.**
Bernhardiner, 
 verkauft. **Schlafst. Best. Mainz.**
 Ein **Zughund** mit **Wischer** und **starke** sehr billig zu verkaufen **Waltersstraße 27.**
 Sande junge **Zwerge** und **blau** **geben** **Waltersstraße 29, 2. Hof.**
 Ein **hohler** **Rudel** und **Dof** u. **Wachhund** zu verkaufen. Preis nach **Überprüfung.** **Garantie** für **Alles.** **Nab. „Drei Kronen“**, **Riesch**, bei **Wack.**

Kleines Wachtelhündchen,
 1 1/2 Jahre alt, **hervorragend**, **schönes** u. **sehr** **Exempl.** zu **verk.** **Off. u. S. 640** an **den** **Tagbl.-Verlag.**
Junge Kanarienhähne,
 fleißige **Sänger**, von **3** **Mt.** an, **Wiesbaden** **25** **Pf.** **Marktstraße 23, Stb. 1 St.**
 Dargest. Kanarienv. oft **präsentiert**, **billig** zu **verk.** **laufen** **Kaiser-Friedrich-Platz 2, Geiselhardt.**

Geld Darlehen
auf 5- u. 10-jährige Rückzahlung mit weitgehenden Erleichterungen Personen jeden Standes rasch und coulant. Anträge an Administration „Helios“, Budapest IV., Museumring 15. (Retourmarke.)

12-25,000 Mk., event. auch bis 30,000 Mk. auf gute 2. Hypothek auszuliehen. Off. unter **K. 642** an den Tagbl.-Verlag. Mk. 10,000 u. 20,000, geteilt à 5%, Mk. 24,000 à 4 1/2%, auszuliehen durch **Senf P. A. Herman**, Gmiesstr. 45.

Privat-Capital
von 100- bis 150,000 Mk. ist zum höchsten Zinsfuß auf 1. Hypothek per gleich oder für später auszuliehen. Offert. gefälligst hauptpostlagernd un. **N. P. 240** senden.

Mk. 30-40,000 auf einen oder zwei Bohnen als 2. Hyp. auszuliehen. **C. Wagner**, Hartingstraße 5. 100,000 Mk., auch geteilt, à 4 1/2% gegen gute zweite Hypothek per April auszuliehen. Offerten erb. mir unter Chiffre **V. 641** an den Tagbl.-Verlag.

30,000, 15,500 Mk. a. l. od. gute 2. Hypoth. auf sofort auszuliehen. Näheres bei **Kraft**, Göttenstraße 2, 2.

Großes Capital
auf 1. Hypothek in Beträgen von 30,000, 50,000, 100,000 Mk. u. höher für gleich oder später vollauf auszuliehen. Bei Neubauten werden Teilzahlungen bewilligt. Offerten unter **M. K. 74** hauptpostlagernd Wiesbaden.

Mk. 75-110,000 als 1. Hyp. per Jan. auszuliehen. Näheres bei **C. Wagner**, Hartingstraße 5.

Mk. 100,000, event. auch geteilt, auf 1. Hypothek p. 1. April 1904 zu vergeben durch **Kaufmann & Co.**, Trier. F 45

30,000 Mk., auch geteilt, auf 2. Hypoth. auszul. **Joseph Stern**, Goldgasse 6. 30-40,000 Mk. (2. Stelle) sofort auszuliehen. **W. May**, Karlsruferstraße 7.

Capitalien zu leihen gesucht.
Capitalisten erhalten kostenfreien Nachweis guter Hypotheken und Restkaufschillinge. **Mejer Sulzberger**, Adelheidstr. 6.

Suche auf meine Villa (a. Rhein) Mk. 16-18,000 1. Hypothek v. Selbhaber. Off. unt. **F. 610** an den Tagbl.-Verlag.

Mk. 20,000 als 3. Hypothek von pünktlichem Zinszahler auf Haus in guter Lage per 1. Januar l. J. gesucht. Offerten unter **N. 628** an den Tagbl.-Verlag.

Mk. 15,000 ca. suche ich auf meine diesige Villa an 2. Stelle vom Selbhaber. Off. unt. **O. 610** an den Tagbl.-Verlag.

Mk. 68,000 bis 77,000, 1. Hypothek, auf prima Haus in guter Lage per 1. April zu leihen gesucht. Offerten unter **G. 623** an den Tagbl.-Verlag.

Mk. 5000 auf 2. Hypothek nahe bei Wiesbaden u. Mk. 5000 a. 3. Stelle nach hier v. Selbhaber gef. Off. unt. **K. 640** an den Tagbl.-Verlag.

24-30,000 Mk. 1. Hypoth. gef. 4 1/2% Zinsen. Offert. u. unter **D. 636** an den Tagbl.-Verlag.

Mk. 10,000 u. 20,000 a. 2. Hypothek à 4 1/2% circa vom Selbhaber gesucht. Offerten unt. **S. 640** an den Tagbl.-Verlag.

Mk. 15,000, 1. Hyp. auf schönes Land- u. Haus mit großem Garten per Januar oder später gesucht. Offerten unter **F. 643** an den Tagbl.-Verlag.

57,000 Mk. gute Hypothek nach auswärts (am Rhein) zu cediren gef. Näh. Postheimstr. 21, 2 r. **6-10,000 Mk. ges. pr. Rachhup.** zu 5-5 1/2% gef. auf gutes Geschäftshaus ganz nahe b. Kohbr. Off. u. **J. 642** a. d. Tagbl.-V.

6000 Mk. 2. Hypoth. zu 5% auf's Band gef. durch **Kraft**, Göttenstraße 2, 2.

Mk. 20,000 1. Hypoth., Hälfte der feldgerichtl. Lage, auf Haus und Land unweit Wiesbaden zum 1. Januar gesucht. Offert. unter **A. 645** an den Tagbl.-Verlag.

3000 Mk. von einem Geschäftsmann auf 4 Jahre rückzahlbar gegen hypothekarische Sicherheit sofort zu leihen gesucht. Off. u. **L. 645** an den Tagbl.-Verl.

120,000 Mk. erstf. Hypothek zu 4% auf Geschäftshaus inmitten der Stadt gesucht durch **C. Balzer**, Faulbrunnstraße 9. Tel. 2909

3000, 4000 und 7000 Mk. 2. Hypotheken zu 5% gesucht durch **C. Balzer**, Faulbrunnstraße 9. Telefon 2909.

7-8000 Mk. auf gute Rochhypothek gleich oder 1. Jan. gef. Off. u. **P. 645** a. d. Tagbl.-Verl. Suche nach Mannheim 50, 60 und 100,000 Mk. 1. Hypothek, 4 1/2%, per 1. Januar 1904. Off. unt. **W. 645** an den Tagbl.-Verlag.

Gute Capitalanlage.
Nach Gierfeld lude prima 1. Hypoth. von 42-, 65- und 75-78,000 Mk. zu 4 1/2-4 3/4% p. Jan. 1904. Off. u. **V. 645** an den Tagbl.-Verl.

14-15,000 Mk. 1. Hypoth., nahe v. 23., zu 4 1/2% gesucht. Off. u. **V. 645** an den Tagbl.-Verlag.

Gelegene Persönlichkeit, in Strickarbeiten erfahren, wird von einer Privatverl. als Detektiv gesucht. Offerten unter **B. 643** an den Tagbl.-Verlag.

Wirtschaft gesucht
von kinderlosem Ehepaar. Offerten unt. **T. 644** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Kleiner sucht eine Wirtschaft auf gleich oder später zu mieten. Offerten unter **V. 644** an den Tagbl.-Verlag.

Wer kleine Beträge
von Mk. 100-1000 hat oder verzinsbar anlegen will, dem kann bei 3-4 facher unbedingter Sicherheit Gelegenheit geboten werden, höchste Zinsen zu erzielen. Auftr. erb. u. **Z. 639** a. d. Tagbl.-Verl.

Nur Anlage eines Ringens in d. R. Wiesbadens ein stiller Theilhaber mit gr. Einlage gef. Offerten unter **G. 639** an den Tagbl.-Verlag.

Betheiligung
oder Kauf eines rentablen Geschäft, gleichviel welcher Branche, mit 10-15,000 Mk. gesucht. Off. unter **K. K. 100** hauptpostlagernd.

2-300 Mk. monatl. verdienen verkehrsgewandte, fleißige u. zuverlässige Persönlichkeit, auch als **Nebenerwerb.** Off. unter **J. K. 7400** befördert **Rudolf Mosse**, Berlin - W.

Phot. Verd. Sof. f. i. redig. f. Mann an best. eingef. photogr. Geschäft bet. Einige 100 Mk. Einl. Verh. Kauf u. erf. Offerten u. **N. 642** an den Tagbl.-Verlag.

Eingaben und sonstige zeichnerische Arbeiten fertigt **C. Roth**, Arch., Blatterstraße 23.

Wer braucht Geld?? auf Wechsel, Camb., Hypoth., Schuldsch., Möbel, der schreibt sofort an **(Plan-No. 392) F 2 K. Schünemann**, München 126.

Geld erhalten Sie a. Schuldschein, Wechsel, Hypoth., Möbel, Volken, Raut. Nr. reell u. diefr. nachgem. durch **Eisenstaedt & Co.**, München 105.

Geld-Darlehen für Personen jeden Standes zu 4, 5, 6% gegen Schuldschein, auch in kleinen Raten rückzahlbar, effectiv prompt und discret

Karl v. Berecz handelsgerichtl. protok. Firma, Budapest, Jolets-Ring 33. Retourmarke erwünscht.

1000 Mk. leicht bedieg. Geschäftsm., u. Hausbesitz gegen 10fache Sicherheit per sof. Off. u. **M. 100** hauptpostlag.

Ein tücht. sol. Handwerker bietet um ein Darl. v. 100 Mk., um sich i. f. Küche b. anzuh. Näh. n. Lieberstr. Off. u. **T. 645** a. d. Tagbl.-Verlag.

Wer w. ein. verth. Frau, w. d. Ansch. in Roth ger., an ein. Ehelich. verth. Gef. Offerten unter **M. K. 43** postl.

Ein gr. Delgemälde (Wald), mehrere kleinere, sind Umständen halber zu **Weihnachts-Geschenken** billig abzugeben. Offerten unter **C. 641** an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Ein Aelchel Abonnement 2 Ranggall., 2 Reihe, Witte, abzugeben **Reichendstraße 12, 1 St. 1.**

Abzugeben **Kochstraße 22, 3.** zwei Parquetplätze rechts, **Abonnement C**, vom 21. Dez. ab für den Rest des Abonnements, zusammen oder getheilt.

Zwei Viertel 1. Parquet Hof-Theater für den Rest der Saison abzugeben **Schlichterstraße 19, 9.**

Bereinslokal zur Abhaltung von Festen, Hochzeiten, sowie Vereinsabende für 40-50 Personen empfiehlt

Carl Rempel, Hotel Pfälzer Hof, **Schönes Vereinslokal** mit Klavier und Nebenzimmer noch einige Abende frei. **Restaurations „Water Tabu“**, Röderstraße 8.

Möbel worden schön aufpolirt **Erbacherstrasse 8.**

Erdbarbeiten zu zwei Neubauten Ecke Seerodenstr. an zwei Unternehmern zu vergeben. Näh. Bismarckring 9 b. W. H. Roll.

Wer übernimmt Auslage-Arbeiten im Afford? Offerten unter **D. 642** an den Tagbl.-Verlag.

Ofenseher J. Klein Nachf. wohnt **Adlerstraße 40, 2 St.** Postl. gef. **Müller, Cranenstr. 31.** Telefon 2987.

Diensteher empfiehlt sich zum **Schuhmacher** empfiehlt sich zum **Robe**. Tüchtige Näherin sucht noch Kunden in und außer dem Hause. **Reichstraße 59, 3. St.**

Schneiderei Reinigen, W. besser, Säulen, a. Benden, wird schnell und besornt **Reichstraße 8, 1. St. 1.**

Schneiderin sucht Kunden außer dem Hause. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Durchaus perfect Schneiderin empf. sich, da erst angekommen, pro Tag 2 Mk. **Philippbergstraße 12, 3. r.**

Perf. Schneiderin nimmt Kunden in u. außer dem Hause an. **Hermannstraße 17, 1 St. rechts.**

Schn. empf. l. in u. a. d. S. Reichstr. 8, 1 r.

Perfekte Schneiderin sucht noch Kunden in und außer dem Hause. **Marktplatz 5, Obh. u. G. m. l. e. h.**

Schneiderin nimmt noch Kunden an in und außer dem Hause. **Jahnstraße 3, 1. r.**

Niederziehermonogr., sowie alle Strickereien werd. sch. u. bill. bef. **Scharnhorststr. 14, 1. St. 1.**

Perf. Weißbinderin empf. sich. **Vertramstr. 18, 4.**

Weiß, Sunti, Goldsch. w. sch. u. billig aufgef. 2 Buchh. v. 6 W., Monogr. v. 15 Wt. an. **Balramstraße 3, 3 St. 1.**

Bettfedern werden gereinigt d. Dampfapparat v. **W. Klein**, **Albrechtstraße 30.**

Tüchtige Stickerin hat noch zwei Tage frei. **Näh. Kellerstraße 11, Gartenhaus 3 St.**

Perf. Säule in l. r. Kund. **Ringstraße 18, 3.**

Wäsche a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

Wäsche a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

W. a. P. m. w. ang. W. H. H. 19, 2 l.

Wohnung.
In unserem Hause **Wilhelmstr. 13** sind die erste und zweite Etage, elegant eingerichtet, bestehend aus 8 großen Räumen, ferner Küche, Badzimmer, reichlichem Zubehör, großen Balkons, Centralheizung, elektr. Licht, Gas, Speise-Aufzug etc., zu vermieten. Eingang von der Wilhelmstraße und von der kleinen Wilhelmstraße. 2854-

Wiesbadener Bank.
S. Siefeld & Söhne.
Ein Zimmer, 2 Cabinets, sowie Küche im Part., sofort zu vermieten. Näh. **Dogheimerstraße 85, 1. l. links.** Eine 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör zu vermieten **Kaiser-Friedrichring 12, Laden. 2800**

Möblierte Wohnungen.
Quisenstr. 3, nahe Wilhelmstr., ist etw. möbl. Wohnung mit Küche, wie einzelne Zimmer, zu vermieten.

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstr. 53, 2. f. möbl. Salon und Schlafzim. u. 1 gr. Zim. (einl.) 3. v. m. Adlerstr. 15a, 3. fr. Schlafst. frei. **Mohrstr. Adlerstr. 16a**, 2. v. m. 1. St., 1. möbl. Z. zu verm. **Adelheidstr. 3, 2.** ein möbl. Zimmer zu verm. **Adelheidstr. 13, 1.** gut möbl. sep. Zim. zu verm. **Adelheidstr. 31, Part.** ein gut möbl. Zimmer mit Koffer, so. mit Vent., zu verm.

Adelheidstr. 31, 2. Zim. m. Vent. u. sep. Eing. **Bärenstraße 7, 2.** möbl. Mansarde zu verm. **Vertramstr. 12, 2 r.** möbl. Z. mit 1 od. 2 B. **Bismarckring 39, 1.** möbl. Mansarde zu verm. **Bücherstr. 9, 1.** möbl. Z. erd. rechl. Arb. **Bücherstr. 18, 2 l.** erd. rechl. Arb. **B. u. 2. Dogheimerstr. 26, 2 r.** möbl. Z. m. B. fr. **Drudenstr. 1, 1 r.** e. möbl. Z. (1 od. 2 B.) z. e. **Friedrichstr. 23, 3.** schön möbl. Zimmer zu verm. **Friedrichstr. 29, 3.** ein möbl. Zimmer zu verm. **Friedrichstr. 45, 2 l.** möbl. Zim. m. B. u. v. **Friedrichstr. 48, 2 r.** Schloßstr. zu verm. **Friedrichstr. 47, 8 links.** erd. r. Arb. **H. u. 2. Seienstraße 15, 1.** gr. sch. möbl. Z. an ein oder zwei anst. Fr. mit od. ohne Vent. zu verm. **Seienstr. 15, 1.** möbliertes Zimmer mit oder ohne Vent. zu vermieten.

Seienstr. 23, 2 l. erd. sol. f. Mann Schlafst. **Sellmundstr. 6, 2 l.** 1. möbl. Z. m. a. B. u. v. **Sellmundstr. 13, 2.** erd. f. Mann Kost u. Log. **Sellmundstr. 39** möbl. Zimmer zu vermieten. **Sellmundstr. 40, 2 l.** m. B. m. 2 B. zu verm. **Sellmundstr. 52, 1.** erd. zw. r. Arb. **H. u. 2. Sellmundstr. 54, 2.** erd. f. Mann Log. **Selderstr. 4, 1 l.** gut möbl. Zimmer sof. zu verm.

Herrngartenstraße 14, 1. 2-8 **Kaiser-Friedrich-Ring 22, 2 r.** fein möbl. Zimmer an best. Herrn per 15. d. M. zu verm. **Karlstraße 25, 1.** erhält sauberer Mann **Karlstr. 37, 2 l.** möbl. Zim. frei. 1-2 Betten. **Karlstr. 41, 3 r.** möbl. Zimmer 1. Jan. zu verm. **Karlstr. 41, 3 r.** sch. möbl. Zimmer sof. zu verm. **Langgasse 11, 2 l.** eleg. möbl. Zimmer zu verm. **Langgasse 23, 2 r.** erd. zw. Arbeiter Log. **Luisenplatz 2, 1, n.** möbl. Zimmer an f. Mann. **Luisenstraße 16** möbl. Zimmer zu vermieten. **Marktstraße 11, 2 St.** gut möbl. Zimmer mit 1 od. 2 Betten frei. **Marktstr. 23, 2.** 2 einl. möbl. Z. m. Essen zu verm. **Mauerergasse 15, 1 St. 1.** schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Maurergasse 15, 1 St. 1. schön möbl. Zimmer für bessere Leute billig zu vermieten.

Demetholden

Geschäftslokale etc.

Kaiser-Friedrich-Ring 59 sind 5 Büreau-Räume, event. geteilt, sofort zu verm. 2834

Kranplatz 34 großer Laden während der Weihnachtszeit zu vermieten. 2956

Kranplatz 34 kleiner Laden zum 1. April zu vermieten. 2955

Parterreraum Luisenstraße 12, für Lagerzwecke geeignet, v. 1. Januar 1904 zu vermieten. Näh. Luisenstraße 14, Comptoir.

Zu vermieten ein großes Ladenlokal mit Backraum. Näh. **Bärenstr. 5.**

Wohnungen.

Adelheidstr. 6, Vorderhaus, zwei gr. gerade Mansarden, Küche, Keller sofort zu vermieten. **Schönes** 6 schöne 5-Zimmer-Wohnungen auf gleich oder später preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage bei **Matties**. 2709

Karlstr. 37, 1. St. 5 Zim., 1 Bad, auf gleich v. Wäter billig zu verm. Näh. 2. St. 1. 28/3

Kellerstr. 17 2 schöne Zimmer u. 2 im Dachst. 1 schönes Zimmer auf gleich zu vermieten. **Langgasse 5** mehrere Wohnungen zu vermieten. **Kerstraße 8** Mansarden-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller per 1. Januar. **Platterstraße 42** eins. Zim. u. 1 Zim., Küche u. Keller an ruh. n. Pavillie auf gleich od. spät. zu vermieten. Näh. bei **Weil**, daselbst.

Wiesbadener

zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Borleserin, pers., f. Engl., Franz. und Deutsch. **Kapellenstr. 8, 3.**

Möblierte Zimmer mit und ohne Pension Gerichtsstraße 5. Leere Zimmer, Mansarden, Kammern. Caffest. 2, 1. Mansarde mit Kochherd zu verm. Weststr. 33, 2. H. Part., Zimmer zu verm. Hemisen, Stellungen, Schenken, Keller etc. Berderstr. 31, Marky, Keller zu vermieten. Richelberg 21 Stall f. 1 Pferd zu vermieten. Weinsteiner zu vermieten Wilhelmstraße 54. 2856

Das Wohnungs-nachweis-Bureau Lion & Cie., Schillerplatz 1 - Telephon 708, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von möblierten und unmöblierten Villen- und Stagenwohnungen Geschäftslokale - möblierte Zimmer, sowie zur Vermittlung von Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Veranlagungen.

Das Internationale Wohnungs-Nachweis-Bureau A. K. Dörner, Friedrichstraße 23 - Telephon 2033, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von möblierten und unmöblierten Villen und Stagen-Wohnungen, Geschäftslokale, möblierte Zimmer, An- und Verkauf von Villen, Häusern, Grundstücken u. s. w. Vermittlung von Hypotheken-Geldern.

Miethehelfer Pensionierter Oberbeamter sucht zum 1. April Wohnung von sechs Zimmern, Küche und sonstigen Zubehör in freier Lage, auch wird ein Obst- und Gemüsegarten zu mieten gesucht. Preisangebots unter N. 643 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht freundliche, geräumige 4-Zimmer-Wohnung in ruhigem Hause zum 1. April 1904. Off. u. Preisangabe und Beschreibung erb. unter C. 640 an den Tagbl.-Verlag.

Wier-Zimmer-Wohnung nebst Zubehör, 1. od. 2. Stock, 10. März von ruhigen Mietern gel. Nur Offerten mit Angabe des Preises und Zubehörs werden berücksichtigt und sind z. richten unter N. 644 an den Tagbl.-Verlag.

Zwei alt. Damen suchen p. 1. April 1904 eine schöne 3-Zimmer-Wohn. zu M. 550-600. Off. unter D. 641 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht im idyl. Stadtheil eine 3-Zimmer-Wohnung per 1. April. Offerten mit Preis unter F. 645 an den Tagbl.-Verlag.

Herr sucht zum 1. Januar möbl. Zimmer mit Koffer (Kofferstr. oder Röhre dert.). Ang. mit Preisang. unter H. 646 an den Tagbl.-Verlag.

Ausgast sucht auf mehrere Wochen sein möbl. Zimmer, am liebsten bei akeinst. geb. Dame. Off. u. A. 643 an den Tagbl.-Verlag.

Solcher junger Beamter sucht per sofort ein nicht zu theures Zimmer mit voller und auskömmlicher Pension bei gebildeter, feinsinniger lieb. Familie. Nähe d. Wilhelmstr. bevorzugt. Off. mit genauer Preisang. u. Z. 645 a. d. Tagbl.-V. erb.

Zwei möblierte Zimmer, mögl. Parterre, von denen sich eines für ein ruhiges Bureau resp. Arbeitszimmer eignet, von einem Herrn, der allein daselbst arbeitet, für längere Zeit in sofort oder 1. Januar gesucht. Offerten nur mit Preisangabe u. D. 646 an den Tagbl.-Verlag.

Bitte bis letzten August für techn. Bureau zum 1. April 1904 zu mieten gesucht. Off. unter Z. 642 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Bessere Gesellschaft, 50-60 Personen, sucht zum 1. Januar geeignetes Lokal, zur Abhaltung eines kleinen Vergnügens mit Essen, Gest. Offerten unter G. 645 an den Tagbl.-Verlag.

Grundbesitzer Pension gesucht. Altes, erb. l. Dame l. Pension zu möglichem Preise in besserer Fam., wo sie sich im Haush. etwas nützlich machen kann; sie kann gut vorlesen und etwas schreiben. Offerten unter L. N. Wiesbaden Hauptpostlagernd.

4 Museumstraße 4, 1. Etage, elegant möblierte Zimmer für die Wintermonate preiswerth zu vermieten.

Pension. Für 4 Belgierinnen wird ein möbliertes Appartement mit voller Pension in guter Lage gesucht. Offerten mit Details u. Preis u. F. V. C. 725 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. F103

Junge Dame, welche einige Kenntnisse erlangen möchte, sucht Pension auf dem Lande, kleine primitive Wirtschaft nicht ausgeschlossen. Offerten unter G. 644 an den Tagbl.-Verlag.

Gebildetes Mädchen sucht für den Winter Aufnahme in kleiner gediegener Familie od. bei einzelner respektabler Frau gegen mäßige Pension und Hilfe im Haushalt. Pensionpreis nicht über 60 Mark pro Monat. Offerten unter J. 640 an den Tagbl.-Verlag.

Unterricht Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Ein Lehrer gesucht, welcher auf das Naturstudien des Humanistischen Gymnasiums vorbereitet. Off. u. L. 642 an d. Tagbl.-Verl.

The Berlitz School, Rheinstraße 18, Part. Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch u. Deutsch. Nur nationale Lehrkräfte. Conversation, Correspondenz, Litteratur, Grammatik, Uebersetzungen.

Untericht in Klassen, Cirkeln u. Einzel, für Damen und Herren, von Morgens 8 bis Abends 10 Uhr. Nach der Methode Berlitz lernt der Schüler von der ersten Lektion an frei sprechen. Beste Referenzen von deutschen und ausländischen Gelehrten u. Schulmännern. Schüler, welche reisen, können unentgeltlich die Hilfe der „Berlitz Schools“ in Anspruch nehmen. Die in einer „Berlitz School“ belegten Lectionen können nach irgend einer der (ca. 220) Zweigschulen in Europa und Amerika übertragen werden. Alle diese „Berlitz Schools“ stehen unter Oberleitung und Kontrolle des Herrn Professor Berlitz und ist nur in diesen eine Gewähr für richtige Anwendung der Methode und deren Erfolg vorhanden. Probelektionen u. Prospekte gratis. Anmelde- u. Eintritt zu jeder Zeit.

Für meinen 6-jähr. Knaben, welcher die Besuche der Oberrealschule besucht, wird zur Nachhilfe u. Ueberwachung der häuslichen Schularbeiten eine geeignete, energische Persönlichkeit sof. gesucht. Offerten mit Preisangabe unter H. 643 an den Tagbl.-Verlag.

Deutscher sucht englische Stunden. Offerten u. A. 641 an den Tagbl.-Verlag.

Frz. Dame erb. engl. Unterricht. Auf Moritz u. Altmühl, Buchhandl., Wilhelmstr.

Französisch. Gründliches Erlernen der Sprache, bewährte Methode. A. Fréty, Professeur diplômé d. Univ. Paris, Moritzstr. 10.

Französisch-Englisch. Sprachunterricht. Monsieur Romés-Coulon, staatlich geprüfter Professor der Universität Besançon - (Certificat d'aptitude à l'enseignement des langues vivantes Paris, Octobre 1901) erteilt gründlichen u. methodischen Unterricht. Vorbereitung auf Scholastika. - Schüler finden liebes. Aufnahme in d. Familie. Wdthstr. 5, 2. Anmelde. 11-1 u. 3-6.

Französisch. Englisch. Italienisch. Russisch u. Spanisch. Deutsch für Ausländer. Nationale Lehrkräfte. Unterricht einzeln und in kleinen Cirkeln. Auf Wunsch auch im Hause der Schüler. Separatkurse für Damen.

The Berlitz School, Rheinstraße 18. Leçons de frang. par une institutrice parisienne. Prix modéré. Mlle. Mermont de Polles, Karlstr. 5, 2. Mlle. Mercier, Parisienne, Maltrossen d. langus. Tannstr. 27, 2. Etage.

Institutrice française donne leçons Szigalg. 9. Junger Franzose (etwas deutsch spr.), welcher die höhere Prüfung bestanden, sucht in einem Export-Geschäft Stelle. Adr. H. Boissel, Avize (Marno), France.

Klavierlehrerin, angestellt an Lehnanstalten, erteilt Unterricht in Klavierspiel u. Theorie sowohl an Anfänger als an Vorgeschr. Beste hiesige Ref. Miss. Hon. Off. u. A. 575 Tagbl.-Verlag erb. Concert. gr. Klavierlehrerin erb. Unterricht zu mäßigen Preisen. Kerkstraße 42, 1. Et.

Verloren am 7. Dezember goldene Damen-Uhr mit kleiner Kette am Ring. Der Finder wird gebeten, diesel. geg. Belohn. abzugeben. Nicolastr. 31, 1. r.

Schwarze Broiche mit weißer Perle auf dem Wege Adolfsallee, Rheinstraße, Kuchengasse bis Geschäft von Baum und zurück verloren. Wiederbringer 20 Mark Belohnung. Adolfsallee 22, 2.

Verloren Andromark Ad. (Walsalla) ein Soa. Abzug, geg. Belohn. Röhrenberg 14, 2. St. Kinderweg verl. Anna, Schornborstr. 7, 3.

Gute Belohnung Demjenigen, der mir den Thäter namhaft macht, der mir meine Schnupftabakdose in Wltnatur eines Sarges gestohlen hat. Carl Koppel, Pfälzer Hof.

1. Andromarkita kleine gold. Damen-Uhr gefunden. Abzugeben gegen Einrückungsgebühr Rheinstraße 90, Part.

Arbeitsmarkt (Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatt) erscheint am Samstag eines jeden Monats im Verlage Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Stellenangebote und Beschäftigungsstellen, welche in der nächstfolgenden Nummer des Wiesbadener Tagblatt zur Verfügung gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, bei 5 bis 6 Uhr von 8 Uhr ab außerdem unentgeltliche Anfertigung. - Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Original-Zeugnisse, sondern deren Ablichtungen beizulegen; für Uebersetzung eines beliebigen Original-Zeugnisse über sonstiger Urkunden überlassen wir dem Leser die Wahl. - Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt worden sind, werden unentgeltlich vernichtet.

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatt.

Weibliche Personen, die Stellung finden. Gesucht kinderlieb, gut empfohlene Schweizerin oder Französin für Morgens von 9-11 Uhr zu zwei Mädchen von 4 u. 6 Jahren. Off. nur mit Gehaltsang. u. K. 645 a. d. Tagbl.-Verl.

Branchenkundige Verkäuferin zur Ausbülde per sofort gesucht. Geschw. Meyer, Langgasse 9.

Directrice für Modellen, Abtheilung Anfertigung von feinen Damen-Costumes, für eine große Provinzialstadt Norddeutschlands gesucht. Eintritt 15. Januar. Off. erb. C. H. Schmidt, Bahnhofstr. 10, 2. T. Licht. Kocherstraße 10, 2. Ein Mädchen zum Zellenarbeiten sofort gesucht. Wdthstr. 5, 3. links.

Tüchtiges Mädchen ein gesucht Lützenstraße 34, 1. Modes. Selbst. erste Arb. für fein. W. 641 an den Tagbl.-Verlag.

Suche ein Mädch. od. Frau zum Ausbessern und Reizung. woch. 1 Tag. Bismarckring 40, 3. Gedächtnisstunden gesucht. Johanna Becker, Friedrichstraße 40.

Keelle Stellenvermittlung! Suche eine Hausdame für hier, Kindertel., bessere Stuben u. große Anzahl Alleinmädchen, Haus- und Zimmermädchen für Hotel, Kochlehrerinnen, Köchinnen für Herrschaftshäuser, Hotels und Restaurants. Central-Bureau und Vermittl. für 1. Häuser. Frau D. Karl, nur Goldgasse 18, Ecke Langgasse. Telephon 2035.

Inh. D. Karl, Stellenvermittler. Pensionist, Rest. Köchin, feinsinnige Köchin, ein einfaches Büffetmädchen, Service-mädchen, Hotelzimmermädchen, Herrschaftshausmädchen, Anderrmädchen, Haus- u. Küchenmädchen, geg. hohen Lohn. Gute Zeugn., Dienstbuch erf.

Frau Elise Müller, Stellenvermittl., Glendogengasse 8, 1.

Suche eine Haushälterin für auswärts Hotel, eine tücht. Restaurations-Köchin für best. Restaurant in Mainz, Hotelzimmermädchen für auswärts, Kochlehrer-mädchen, ein best. Kindermädchen auf sof. drei ordentl. Mädchen als Alleinmädchen, ein Hausmädchen, das nähen kann, sowie Mädchen für Haus- u. Küchenarbeit. Rhein. Stellen-Bureau von Carl Grünberg, Stellenverm. ältestes Platzungs-Bureau Wiesbadens, Goldgasse 17. Telephon 434.

Gesucht Köchin und Hausmädchen nach Straßburg in kl. Familie, Herrschaft hier, ferner Französinen zu Kindern, eine feine bel. Köchin nach Holland, eine Kammerjungfer, w. etwas französisch spricht, mit auf Reisen, Fräulein zur Stütze, eine Weißzeugnäherin für Hotel, eine Bäckerin in Hotel, Verkauf in Schweinefleischerei u. Feinbäckerei, perf. u. feine Köchinnen für hier, tüchtige Restaurations-Köchinnen, Köchinnen in Pensionen, Kinderlehrerinnen, flotte Servirerinnen, best. Stubenmädchen, Zimmermädchen in Hotels und Pensionen, Alleinmädchen, Hausmädchen, Kochlehrerinnen, Weißköchinnen, Küchenmädchen u. s. w.

Central-Bureau von Frau Lina Wallrabenstein, geb. Dörner, Stellenvermittlerin, Institut allerersten Ranges, Langgasse 24. Tel. 2555.

Perfekte durchaus selbständige Köchin gesucht. Eintritt 22. Dezember. Hotel Römerbad.

Tüchtige Restaurations-Köchin (sofort gesucht) Dohmeierstraße 51, Restaurant Freischütz.

Tücht. Mädchen, w. bürgerl. kochen kann, per 15. Dez. für kl. Haushalt gesucht. Zu erfragen Bahnhofstraße 16, Bungehoff.

Sauberes fleißiges Mädchen zum 15. Dez. gesucht Mühlgasse 9, 2. Meyer. Junges saub. Mädchen für kl. Haushalt gesucht Seerodenstraße 29, 2. Kaiser.

Mehrere Mädchen erhalten gute Stellen durch Frau Kaufmann, Stellenverm., Faulbrunnstr. 8, 1. Tüchtiges eheliches Mädchen per 15. Dezember gesucht Walluferstraße 7, Dohbart.

Braves Mädchen für Küche u. Haus gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 17, Seitenhaus Carl., Hof. Ein feineres Mädchen (sofort für kleinen Privat-haushalt gesucht. Frau Direktor Kies, Dreierweidenstraße 10, 2. l. Schwarzer Bod.

Ein gewandtes Hotelzimmermädchen gesucht Schwarzer Bod.

Tücht. Alleinmädchen mit guten Zeugnissen sofort gesucht. Zu erfragen von Morgens 9 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr Rheinstraße 105, 2. Mädchen für sofort gesucht.

A. Rieker, Goldgasse 5. Tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit sofort gesucht. Röh. Berderstraße 15, im Baden. Gesucht zum 1. Januar tüchtiges Alleinmädchen mit guten Zeugnissen Schilderstraße 18, 2.

Sofort ein Hausmädchen gef. Kaiser-Friedrich-Ring 88, 1. links. Ein braves Hausmädchen sof. gef. Bahnhofstr. 22. Ein tüchtiges Alleinmädchen zum baldigen Eintritt gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 1, 3. l. Ein fleißiges tüchtiges Mädchen, welches auch etwas kochen kann und jede Hausarbeit versteht, für eine kleine Haushaltung gef. Wärenstraße 6.

Nettes Mädchen zu einz. Dame gesucht, 20-25 M. Lohn. Frau Müller, Stellen-Vermittlung, Walluferstraße 9, im Baden.

Von einer kinderlosen Herrschaft wird ein tüchtiges fleißiges Mädchen zur Beforgung des Haushaltes gesucht. Eintritt Januar. Off. unter H. 645 an den Tagbl.-Verlag.

Allein- u. Zimmermädchen finden bei hohem Lohn Stellen. Stellenvermittlerin Karlstr. 2, 2. Zwei Damen suchen sofort auf empfindliches Alleinmädchen, nicht über 30 Jahre, welches gut bürgerlich kochen kann, etwas Nähen und Näharbeit übernimmt. Franz-Wdthstr. 4, 2. Mädchen für Küche u. Hausarbeit gesucht. Röh. Neugasse 15, Wdthsch.

Büglerin mit guten Empfehlungen in Privathaus gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 55, 2. Reinl. Monatsfrau gesucht Grabenstr. 2, 2. l. Kräftige Frau für Monatsfr. u. 9-10 gesucht Rheinstraße 78, 1.

Dr. H. Monatsmädchen, d. a. woch. l., von 8-8 Uhr sof. gef. Am Römerberg 7, 1. l. Besseres zuverlässiges Mädchen tagsüber zu Kindern gesucht Tannstr. 13, Gladen.

Ein braves tüchtiges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, als Dienstmädchen sofort gesucht Mauriusstraße 4, 1. Ein sauberes Hausmädchen (sofort) Ed. Rosener, Wilhelmstraße 42.

Druckerei-Besitzerin findet sofort dauernde Beschäftigung bei Gebrüder Schmidt, Postplatz 6.

Weibliche Personen, die Stellung suchen. Demoiselle française de bonne famille cherche place pour de suite auprès d'enfants si possible à Wiesbaden, 25 à 30 Mark. Oranienstrasse 58. Ein Fräulein, das auf Bureau thätig, f. Stelle als Buchhalterin oder Comptabilistin. Offerten unter H. 644 an den Tagbl.-Verlag.

Praktische Weihnachts-Geschenke.

Damen-Hemden m. Spitze 1.50, 1.75 etc.
do. mit Handfeston 2.— an.
do. mit schönen Stickereien
2.—, 2.75, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50.
Damen-Beinkleider 1.40, 1.75, 2.— etc.
Damen-Nachthemden 3.50, 3.75, 4.— etc.
Anstandsrocke 2.—, 2.50, 3.— etc.
Spitzenrocke 5.50 bis 60.—
Tuchrocke, Moirée-Röcke.

Taschentücher.

Reinlein., Hohlsaum, Dtz. 4.50.
Reinlein., sol. Tücher Dtz. 5.—, 6.— etc.
Fertige Tücher mit Namen Dtz. 5.—
ff. Madeira-Tücher $\frac{1}{2}$ Dtz. in Carton 6.75.

Schürzen.

Hübsche Zierschürzen 70, 1.— bis 25.—.
Elegante do. 2.—, 3 bis 20.—.
Hausschürzen mit Träger 1.— an.

Handtücher per Dtz. 5.— an.
Küchentücher, gesäumt, Dtd. 3.50 an.
Tischtücher, ges., Stück 2.— an.
Servietten dazu Dtz. 5.50 an.
Theegedecke von 5.— an, gute Grösse.
Farbige Bettbezüge 3.75, 4.50.
Prima weisse Satinbezüge 4.50.
Kissenbezüge, weiss, 1.25, 2.— etc.
Betttücher, 250 lang, 2.50 an.

Zu hochfeinen Geschenken empfehle noch besonders

Elegante Leibwäsche, ächte Pariser und Wiener Modelle.
Moderne Gedecke nach Künstler-Entwürfen. * Prachtvolle Daunendecken.

Kataloge zu Diensten über: Braut-Ausstattung — Baby-Ausstattung — Herren-Wäsche.

Webergasse
30.

Theodor Werner,

Ecke
Langgasse.

Leinen- und Wäsche-Haus, gegr. 1868.

Vergebung.

Die Gemeinde Dohheim beabsichtigt behufs Vornahme von Wasserführungen im Weilburger Thal den Bau eines Stollens bis zur Maximallänge von 800 ffd. Mtr. Pläne, Bedingungen etc. sind bei dem bauleitenden Ingenieur Herrn **W. Völker in Wiesbaden-Sonnenberg**, Wiesbadenerstrasse 27a, an Werktagen in der Zeit von 1 bis 4 Uhr Nachm. einzusehen. Dasselbe können auch die Bedingungen und Angebotsformulare gegen Erstattung der Kosten in Empfang genommen werden. Angebote sind bis spätestens zum **15. Januar 1904**, Nachmittags 4 Uhr, bei dem Bürgermeister-**Amt Dohheim** einzureichen.
Dohheim, den 3. Dezember 1903.

Der Gemeinde-Vorstand.
Roffel, Bürgermeister.

Versorgungshaus für alte Leute. Weihnachtsbitte.

In edler Menschenliebe haben die Einwohner Wiesbadens immer gewetteifert, den hilflosen und alleinstehenden alten Leuten unserer Anstalt ein frohliches Weihnachtsfest zu bereiten und hoffen wir, daß es uns auch dieses Jahr gelingen möge, den letzteren das Nöthige an warmen Kleidern und Wäsche durch liebevolle Hilfe unserer Mitbürger unter den Weihnachtsbaum legen zu können.

Wir hoffen voll Vertrauen, daß auch in diesem Jahre unsere Weihnachtsbitte nicht vergebens hinausgeht und daß milde Herzen und wohlthätige Hände sich öffnen und es uns ermöglichen, unseren Pfändnern das ihnen fehlende Familienheim möglichst zu ersetzen. Gaben werden entgegengenommen in der Anstalt bei Verwalter **Schröder**, Schiersteinerstr. 16, sowie bei den Mitgliedern des Verwaltungsraths: Rentner **W. Arntz**, Uhländstr. 1, Dekan **K. Bickel**, Luisenstr. 32, Director **F. Dürr**, Dieblichstr. 17, Bürgermeister **J. Hess**, Nicolaststr. 20, Sanitätsrath **Dr. Hoffmann**, Schützenhoffstr. 8, Professor **F. Kalle**, Uhländstr. 6, päpstlicher Hausprälat **Dr. A. Keller**, Luisenstr. 27, Beigeordneter **Dr. Scholz**, Rathhaus, Zimmer No. 10, Stadthalter **J. B. Wagemann**, Adolfsallee 14, und in dem **Tagbl.-Verlag**.
F 225

Cigarren

in grösster Auswahl (Kistchen von 25, 50 und 100 Stück) und allen Preislagen empfiehlt billigst
Langgasse 45. **A. F. Knepfeli**. Tel. 2217.

Meerscham- und Bernstein-Spitzen,

nur in Fabrikate.
empfiehlt in reichster Auswahl bei billigsten Preisen
Langgasse 45. **A. F. Knepfeli**. Tel. 2217.

Spazierstöcke

jeder Art, mit Silber-, Elfenbein-, Horn- und Natur-Griffen, empfiehlt in reichster Auswahl bei äusserst billigen Preisen
Langgasse 45. **A. F. Knepfeli**. Tel. 2217.



Specialität!

Die neuesten und schönsten

Puppenwagen



von 3.— Mk. bis 40 Mk. per Stück,

aussergewöhnlich schöne grosse Wagen

zu Mk. 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.—, 5.50, 6.— etc.,

hochelegante Neuheiten,

empfiehlt als Specialität

Kaufhaus Führer,

Kirchgasse 48.

Grösstes und feinstes Spielwarengeschäft am Platze.

Trauringe

Kein Laden. — Grosses Lager.

sowie alle **Gold-, Silberwaaren und Uhren**
Telefon No. 3143. kaufen Sie sehr billig im Telefon No. 3143.

Etagengeschäft von **Fritz Lehmann**, Goldarbeiter,
Langgasse 3, 1 Stiege, an der Marktstrasse.

Heute und folgende Tage

Reste

in Baumwollflanellen
in Seidenstoffen
in prachtvollen gemusterten Samnten.

Eine große Partie Damen-Unterröcke

in Tuch, Baumwollflanell, Noiree und Satin à 1.—, 1.50, 2.— bis 8.— Mt.

Eine Partie Bettvorlagen

von 45 Pf. bis 5 Mt.

Eine Partie fertiger Kinder-Kleider u. Knaben-Anzüge

unter Preis.

Eine Partie Damen-Blusen

zu und unter Einkaufspreisen.

Simon Meyer,

14 Langgasse 14, Ecke Schützenhoffstraße.

22 Wellritzstraße 22, Ecke Hellmundstraße.

8407

Schachspiele

in jeder Preislage empfiehlt
Wilh. Barth,
Drechsler,
Neugasse 17, nahe der Marktstraße.

Ab 1. Januar 1904
befindet sich die

Landw. Centralanstalt

von
Joh. Georg Mollath,
Marktstr. 12 (früher Höss),
gegenüber dem Rathshaus,
Abteilungen für Vogelfutter und Hühnerfrüchte,
Streufrüchte 15 Pf.

L. Ph. Dorner,

Optiker,
Marktstr. 14, am Schloßplatz.

Reichhaltigste Auswahl
schönster Weihnachtsgeschenke
für Knaben jeden Alters.

Optisch-mech. Unterhaltungs-
und Beleuchtungsgeräte.

Modell-Dampfmaschinen von
1.50 bis 50 Mt.

Sechskolbenmotoren.

Electromotoren von 4—54 Mt.

Dynamomaschinen von 30
bis 54 Mt.

Zufuhrmaschinen von 18 bis
48 Mt.

Laternen magica von 1.50
bis 55 Mt.

Kinematographen von 15 bis
50 Mt.

Dampf- und Uhrwerke.

Locomotiven von 6—54 Mt.

Electriche Straßenbahnen,
Automobile, Schienen,
Brücken, Tunnel etc.

Experimentierkasten von 6 bis
30 Mt. 8800

Preislisten gratis u. franko!

Für tadelloses Funktionieren
aller Apparate wird garantiert.

Möbel-Halle

Friedrichstraße 13.
Zu verkaufen:

Büffel, Ausziehtische, Spiegelschränke, Kleider- und
Wäscheschränke, Salonisch., Verticows, Betten,
Balkenkommoden, Nachttische, Nähtische, Herr- und
Damen-Schreibtische, Schreibstühle, Garnituren,
einzelne Sofas, Ottomane, alle Sorten Spiegel,
Stühle, Kleiderschränke, Plurtoiletten, Bänkelbretter,
Klavierstühle etc.; ferner 2 Pianos, 4 Geldschr.,
1 feiner Rococo-Salon.

Sämmtliche angeführten Waaren werden von
jetzt bis Weihnachten zu sehr niedrig gestellten
Preisen verkauft.

D. Levitta, Friedrichstr. 13,
Möbel-Halle.

Ziehung 30. u. 31. Dezember

Badische Lose à 1 Mk.

11 Lose 10 Mark. Porto u. Liste 20 Pf.
Pferde- u. 20 Pf. u. Silbergew. m. 90 Pf. d.
anges. Werthes sofort verkäuflich gegen

Baar-Geld.

4565 Gewinne Gesamtwert
Mark

100000

10000 2 à 3000

5000 5 à 2000

4000 8 à 5000

50 Gew. zus. 30,000

1500 à 10 15,000

3000 à 5 15,000

Lose versendet. General-Debit

Lud. Müller & Co.

Berlin, Breitestr. 5. Telegr.-Adr. Glücksmüller

Loose in Wiesbaden bei Carl Cassel, Kirch-
rasse 40, M. Kassens, Kirchstr. 51, F. de Pülls,
Hoch, Langgasse 10, Moritz Cassel, Langgasse 6,
K. A. Mascher, Wilhelmstr. 30, Carl Reink,
Dr. Dürerstr. 11.

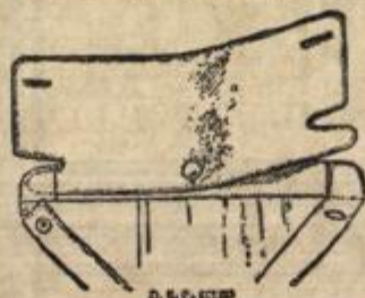
Cäcilien-Verein Wiesbaden. E. V.

Probe

Donnerstag, den 10. Dez. c.: 7 Uhr Damen, 8 Uhr Herren.

Winzer-Manschette.

Leichteste und einfachste Manschetten-Befestigung. — Tadelloser Sitz.



Voller Ersatz
für feste Manschetten.

Keine lästigen losen
Manschetten mehr.

Heinrich Schaefer

11 Webergasse 11.



Anfertigung von Oberhemden nach Maass.
Alle Hemden können zu obigem System leicht umgeändert werden.

Zu Weihnachten

empfehle mein Lager in

Betten u. Möbeln.

Ganze Ausstattungen.

Billige Preise.

Zahlungserleichterung.

A. Leicher, Adelheidstr. 46.



Schutzmarke

COGNAC

Beste Marke

Herm. Jos.

Peters & Nachf.

• Haus gegr. 1844 • KÖLN •

Preise:

1/2 Fl. Mk.	1.75	2.—	2.25
1/3 „ „	1.—	1.20	1.35
1/2 Fl. Mk.	2.50	3.—	3.50
1/3 „ „	1.50	1.70	1.90
feinst sehr alt		Naturrell	
1/2 Fl. Mk.	5.—	3.— u. 4.—	
1/3 „ „	2.90	1.70 u. 2.20	

Käuflich in allen durch Plakate kenntlichen Geschäften.
Aerztlich empfohlen.

Vertreter: **C. Langsdorf, Emserstrasse 36. Tel. 498.**

Wiesbadener Kronen-Brauerei Aktien-Gesellschaft.

Bilanz am 30. September 1903.

Activa.		Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
In Immobilien:					
a) Grundstück-Konto				387209	70
b) Gebäude-Konto				807602	46
c) Neue Brunnen-Anlage-Konto				20893	85
d) Grundstücks- und Gebäude-Konto St. Goarshausen				21270	22
e) Grundstücks- und Gebäude-Konto Weisenau				40080	15
Mobilien:					
a) Maschinen-Konto				60090	14
b) Eismaschinen- und Kühlanlagen-Konto				89636	85
c) Elektrische Anlagen-Konto				18458	14
d) Lagerfahr- und Gärbottische-Konto				47718	19
e) Verlandfahr-Konto				16182	—
f) Mobiliens- und Brauerei-Geräthe-Konto				44206	71
g) Wirtschaftlich-Geräthe-Konto				56441	02
h) Bierflaschen-Konto				30'00	—
i) Flaschenbier-Geräthe-Konto				15328	81
k) Fuhrpark-Konto				58283	92
l) Kühlanlagen-Konto				40268	99
				1748816	15
Vorräte:					
a) Bier		165685	—		
b) Verschobene		56673	47	222358	47
Debitoren:					
Effekten		6367	45		
Kasse		8947	04		
Wechsel		20709	84		
Kuhscheine an Bier-Kunden		149802	84		
Bankguthaben		40981	05		
Konto-Korrent-Kuhscheine		8727	99		
Darlehen-Guthaben		385706	21		
Vorausbezahlte Versicherungen		7684	90	623876	82
				2595051	44
Passiva.					
Der Prioritäts-Aktien-Kapital-Konto				1400000	—
Obligations-Kapital-Konto		700000	—		
davon amortisiert		159000	—	541000	—
Schuldverschreibungen-Kapital-Konto		250000	—		
davon amortisiert	Mk. 30.000.—				
unbezogen	85.000.—	65000	—	185000	—
Hypothek-Konto Weisenau				29000	—
Unerhobene Obligations-Zinsen- und Agio-Konto				11050	—
Obligations-Amortisations-Konto				500	—
Schuldverschreibungen-Zinsen-Konto				2531	25
Dividenden-Konto				850	—
Konto-Korrent-Kreditoren		267792	83		
Guthaben von Bierkunden		2303	—	270095	83
Reservefonds-Konto				42878	94
Brutto-Gewinn in 1902/1903		205157	45		
abzüglich Abschreibungen		93012	08		
Reingewinn in 1902/1903				112145	42
Verteilung:					
3/4 für den gesetzlichen Reservefonds		5248	90		
1/4 für den Special-Reservefonds		20000	—		
Tantiemen an den Vorstand und Gratifikationen für das Personal		8494	58		
3/4 Dividende auf das Aktien-Kapital		70000	—		
Ueberschlag auf das neue Jahr		8401	94		
				112145	42
				2595051	44

Gewinn- und Verlust-Rechnung am 30. September 1903.

Verlust.		Mk.	Pf.
In Bau-Reparaturen-Konto		6637	78
Maschinen-Reparatur- und Unterhaltungs-Konto		8476	89
Verwaltungs-Inkosten-Konto		57382	08
Krankenspflege-Konto		6039	41
Zusatzlichen-Versicherungs-Konto		932	80
Obligations-Zinsen- und Agio-Konto		25323	75
Schuldverschreibungen-Zinsen-Konto		8325	—
Abschreibungen		98012	03
Reingewinn		112145	42
		318225	11
Gewinn.			
Der Gewinn-Vortrag aus 1901/1902		7167	87
Bier-Konto		305281	84
Zinsen- und Agio-Konto, abzüglich Mk. —.50 für Kursdifferenz auf Effekten		5775	90
		318225	11

Die Auszahlung der für das Geschäftsjahr 1902/1903 auf 5% festgesetzten Dividende erfolgt gegen Einlieferung des Dividendenscheins No. 1 unserer Prioritäts-Aktien mit Mk. 50.— von heute ab bei **unserer Gesellschaftskasse** in **Wiesbaden**, bei dem Bauhause **Julius Samelson** in **Berlin**, Unter den Linden 33, und bei dem **Dresdner Bankverein** in **Dresden** und dessen Filialen in **Leipzig** und **Cheumnitz**. F 189

Wiesbaden, den 5. Dezember 1903.

Der Aufsichtsrath:
Julius Pickardt.

Die Direction:
H. Finkel.

Bitte meine Herren!

Stiefel zu probiren. Auswahl, Passform, Qualität, dem vorwiegendsten Geschmack entsprechend, Wachs-, Kalb-, Box-Calf und Chevreauleder von 5.50 bis 18 Mark.
Nur im

Mainzer Schuhbazar
von Ph. Schönfeld,

Marktstrasse 11. im Hause des Herrn Harth, Schweinemetzger.
NB. Gelegenheitskauf in Gummischuhen 2.75 per Paar.

8518

Nur noch heute Donnerstag,

den 10. d. M.:

Fortsetzung der Gemälde = Auction

in dem **Kunstsalon Viëtor**, Tannusstraße 1,
im Auftrage der **Viëtor'schen Kunstanstalt** dahier.

Die Gemälde stammen aus Münchener Privatbesitz und werden zu jedem irgend annehmbaren Preise zugeschlagen.

Vormittags
von 10^{1/2} — 1 Uhr.

Wilhelm Raster,
beid. Auctionator.

Fernsprecher No. 2154.

Telegr.-Adr.: Centralbodega.

Central-Bodega,

nur Webergasse 23,

gewährt bis zum 31. Dezember auf ihre seit langen Jahren anerkannt vorzüglichen Südweine: **Portwein, Sherry, Madeira, Malaga, Marsala, Vino Vermouth di Torino, Tarragona, Cognac, Whisky** 8247

10% Rabatt.

Garantie für Reinheit, Echtheit u. directen Import.
Kostproben werden bei Einkäufen in der „Bodega“ gratis verabreicht.
Unterhalte in Wiesbaden keine weitere Verkaufsstelle.

Webergasse 23. **Heinrich Külzer,** Webergasse 23.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

Wiesbaden, Langgasse 16, I. u. II. Stock

halten sich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung zur Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte, insbesondere zur

Ausführung aller Effecten-Geschäfte

an den in- und ausländischen Börsen bestens empfohlen.

Coupons-Einlösung geraume Zeit vor Fälligkeit, verbunden mit sorgfältiger kostenfreier Verlosungscontrole.

Eröffnung von laufenden Check-Rechnungen.

Annahme von offenen Depôts zur Verwaltung und geschlossenen Depôts (versieg. Wertpapiere, Silberkasten etc.) zur Aufbewahrung.

Grosses von Arnheim nach den neuesten technischen Errungenschaften hergestelltes feuer- und diebessicheres

Stahlpanzer-Gewölbe

mit vermietbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

↳ Besichtigung gern gestattet. ◀

Chocolade Moser-Roth
Marke „Gretchen“
Beste Koch-Chocolade
pr. Pfd. M. 1.20
Verkaufstellen durch Plakate ersichtlich.
Vereinigte Chocolade-Fabriken
Moser-Roth
Kgl. Hoflieferanten Stuttgart.

Uhren - Goldwaaren - Ketten

empfiehlt zu Weihnachten

16 Langgasse. **Chr. Nöll, Uhrmacher.** Langgasse 16.
Billigste Preise. Größte Auswahl.

Weihnachts-Verkauf.

Billigste Preise.

Billigste Preise.

Elsässer

Gardinen und Stores.

Kleider-, Blousen- u. Waschstoffe

Damen- und Kinder-Schürzen.

Möbel-Cretonne u. Velvet.

Unterröcke.

Sammt-, Seiden-, Satin-Reste.

Kl. Burgstr. 1. **L. Perrot, „Elsässer Zeugladen“**, Kl. Burgstr. 1.



Hochwillkommene
Weihnachtsgeschenke für Damen
sind meine
Scheeren in Etuis.

Ich empfehle solche in reichster Auswahl nur bester Qualität (keine s. g. Galanteriewaare) in billigster bis hochfeinster Ausführung
von Mk. 1.50 bis Mk. 35.—.

Ferner meine Specialität 3296
ächt engl. Nadel-Etuis
in geschmackvoller Zusammenstellung
von 75 Pf. bis Mk. 25.— p. Stück.

G. Eberhardt,
Stahlwaaren-Fabrik,
Grossherz. Luxemburg, Hoflieferant,
Wiesbaden,
Telephon 2840. Langgasse 40.

van Tyen & Co.,

Langgasse 53, am Kranzplatz.

Special-Geschäft Holländischer Kunstgegenstände.
Silber — Fayence — Tableaux.

Grosse Auswahl ganz aparter Sachen für den Weihnachts-Einkauf.

Hotel-Restaurant „Zum Krokodil“

Luisenstrasse 37.

Ausschank von Münchener Spatenbräu.

Liefere dasselbe die 1/2 Fl. 40 Pf., 1/2 Fl. 20 Pf. frei ins Haus.

Mittagstisch von 12—2 Uhr zu 1.20 Mk.,
im Abonnement Ermässigung. 3191

Soupers à 1 Mk.

Philipp Schmidt.

Wäsche, Muster-Collection,

gediegene Ausführung, als:
Damen-Taghemden,
Nachthemden,
Beinkleider,
Röcke,
Kinderkleidchen,
Tragkleidchen,
Schürzen,
Wagendecken.

wird billigst ausverkauft, weil trüb geworden.

W. Kussmaul,
Rheinstraße 37.

Schnupftaback

von Lotzbeck & Co., Augsburg.

Niederlage bei:

Ernst Keller,
Taback- und Cigarren-Handlung,
Kirchgasse, Ecke Luitpoldstr.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

in Diebrich a. Rh.

sind die folgenden:

Adolfstraße:
Wehner, Adolfsstr. 8;
Grupp, Friedrichstr. 7.

Armenruhstraße:
Hufelmann, Armenruhstr. 14;
Winkler, Ecke Rathhausstr.

Bahnhofstraße:
Grupp, Inh. Karl Schmidt,
Bahnhofstr. 15.

Burggasse:
Reidhöfer, Inh. Wwe.,
Wiesbadenerstr. 84.

Elisabethenstraße:
Wackereuter, Elisabethenstr. 14.

Feldstraße:
Grupp, Inh. Karl Schmidt,
Bahnhofstr. 15;
Gies, Weiberggasse 21.

Frankfurterstraße:
Frisch, Frankfurterstr. 17.

Friedrichstraße:
Grupp, Friedrichstr. 7;
Linden, Wwe., Friedrichstr. 10.

Gartenstraße:
Mahr, Kaiserstr. 63.

Ganggasse:
Grupp, Inh. Karl Schmidt,
Bahnhofstr. 15;
Gies, Weiberggasse 21.

Geppheimerstraße:
Frisch, Frankfurterstr. 17.

Jahnstraße:
Gammes, Kaiserstr. 17.

Kaiserstraße:
Gammes, Kaiserstr. 17;
Mahr, Kaiserstr. 63.

Kirchgasse:
Zindorf, Kirchgasse 18.

Kranzengasse:
Schneiderhöhn, Rheinstr. 11;
Wehnert, Adolfsstr. 3.

Mainzerstraße:
Göhringer, Wiesbadenerstr. 11;
Krämer, Schloßstr. 27;
Linden, Wwe., Friedrichstr. 10;
Weil, Ecke Rathhausstr.

Neugasse:
Wackereuter, Elisabethenstr. 14.

Obergasse:
Krämer, Schloßstr. 27.

Rathhausstraße:
Weil, Ecke Mainzerstr.;
Wüller, Rathhausstr. 78.

Rheinstraße:
Kobner, Rheinstr. 10;
Schneiderhöhn, Rheinstr. 11.

Sackgasse:
Zindorf, Kirchgasse 18.

Schloßstraße:
Krämer, Schloßstr. 27.

Schulstraße:
Gammes, Kaiserstr. 17;
Ludwig (Kölnener Konsum-Ges.),
Wiesbadenerstr. 33.

Schelemannstraße:
Wüller, Rathhausstr. 78.

Weiberggasse:
Gies, Weiberggasse 21.

Wiesbadenerstraße:
Göhringer, Wiesbadenerstr. 11;
Ludwig (Kölnener Konsum-Ges.),
Wiesbadenerstr. 33;
Reidhöfer, Wwe.,
Wiesbadenerstr. 84.

Das Wiesbadener Tagblatt gelangt in Diebrich abends zur Ausgabe und zwar das Abendblatt vom Tage und das Morgenblatt des nächsten Tages zusammen. — Bezugs-Preis 50 Pfg. mit 10 Pfg. Ausgabestellen-Gebühr.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 576. Abend-Ausgabe.

Donnerstag, den 10. Dezember.

51. Jahrgang. 1903.

Bekanntmachung.
Die westliche Fahrbahn des Bismarckringes zwischen der Göttenstraße und Dogheimerstraße wird zwecks Verfestigung des Straßenanfalls vom 7. d. M. ab auf die Dauer der Arbeit für den Fußverkehr vollständig gesperrt.
Wiesbaden, den 7. Dezember 1903.
Der Polizei-Präsident: v. Schend.

Bekanntmachung.
Die Göttenstraße zwischen der Dreizehnstraße und der Werderstraße wird zwecks Neupflasterung auf die Dauer der Arbeit für den Fußverkehr vollständig gesperrt.
Wiesbaden, den 7. Dezember 1903.
Der Polizei-Präsident: v. Schend.

Christbaumständer
mit Wasserfüllung billigt. 8887
Franz Flössner, Wellrißstr. 6.

Weihnachts-Artikel.

Grosse neue Mandeln	Pfd.	—80
bittere		1.20
Gerieb. Cocoskerne		—50
Neue Haselnuskkerne		—70
Neue Corn. Citronat		—80
Orangeat		—80
Extrakt. ital. Haselnüsse		—50
franz. Wallnüsse		—40
Neue Paranüsse		—60
Rosinen	Pfd. 40, 60 u. 70 Pf.	
Corinthen	40, 60 u. 70 Pf.	
Sultaninen	50, 60 u. 80 Pf.	
beste Tafelrosinen	Pfd. 1.—	
Krachmandeln		1.20
Feinste Tafelrosinen		—70
Neue Feigen		—25
Delle-Tafelmandeln		—90
Datteln in Schachteln		—85
Datteln (Kaffee)		—80
Orangen Dutzend Mk.	—60.	—75
Mandarinen	Mk. 1.—	
Candirte Früchte, assort.	Pfd. 2.—	
Reine Vanille-Chocolade		1.—
Fst. Confectmehl	10 "	1.80
Oriseraffnade	10 "	2.80
Puderraffnade	10 "	2.70
Palmin	Dose 2 "	1.70
Grosste Messina Citronen	12 St.	—85
Vanille in Stangen 15, 20, 80 und 45 Pf.		
Vanillin Pack 10 Pf., 10 Päckchen 80 Pf.		
Rosenwasser, Pottasche, Hirschhornsalz, Ammonium, Backobladen, Streuzucker.		

Wilh. Heinr. Birck,
Ecke Adelheid- u. Oranienstr.
Berirks-Fernsprecher 216. 3892

Freitag, den 11. Dezember 1903. Abends 8 Uhr,
Saalöffnung 7 1/2 Uhr:

Concert

im grossen Saal von der „Loge Plato“ zu Wiesbaden
des blinden Pianisten **Emil Fischer**. Unter gefälliger Mitwirkung von Frä. **F. Müller** Concertsängerin (Sopran), des Herrn **E. Müller** (Violine). Die Begleitung hat Frä. **M. Müller** übernommen. Sämmtlich aus **Frankfurt a. M.**

Eintrittskarten: Num. 1 3 Mk., unnum. 2 Mk., sowie **Programm** sind am Saaleingang zu haben.

Karl Schipper,
Rheinstrasse 31. Hofphotograph, Rheinstrasse 31.
Anfertigung von
künstlerisch vollendeten Photographieen
aller Art nach den modernsten und neuesten Verfahren.

Bei Eintritt der Dunkelheit Aufnahmen bei elektr. Lichte bis 7 Uhr Abends.

Bitte die Ausstellung in m. Schaukasten zu besichtigen.

Specialität: Vergrößerungen nach jedem Bilde.

Aufträge für Weihnachten möglichst frühzeitig erbeten.
Telephon 2763.

Viele Auszeichnungen von hohen Fürstlichkeiten.

Verbesserte Universal-Hackmaschine.

Dieselbe eignet sich zum Zerleinern von

Meisch,	Bröckchen,
Fett,	Mandeln,
Gewürze,	Chocolade,
Zwiebeln,	Zucker,
Sitronat,	ic. ic.

Befähigung ohne Kaufzwang gern gestattet.

Franz Glöbner, Wellrißstr. 6.

Die beste Zeit

zur Aufgabe Ihrer Weihnachts-Bestellungen auf Schmucksachen mit echten oder Semi-Emaill-Portraits ist augenblicklich, da 14 Tage vor dem Feste Bestellungen nicht mehr ausgeführt werden können. Meine Portraits zeichnen sich durch künstlerische Ausführung und billige Preise besonders aus, langjährige Erfahrung in dieser Specialität. Anfertigung nach jeder Photographie, complet mit Fassung von Mk. 3.50 anfangend, in allen gewünschten Preisen bis Mk. 500.— und höher. Grosste Auswahl der neuesten Fassungen. Gleichzeitig empfehle mein grosses Lager in **Uhren und Goldwaren aller Art** zu bekannt billigen Preisen. **Trauringe! Haarketten, komplette Anfertigung!** 8090

Franz Kämpfe, Uhrmacher u. Goldarbeiter,
20 Webergasse 20.

Als pract. Weihnachts-Geschenk
für Damen empfehle **Riederbüsten**, jede auch neueste Façon, mit und ohne Ständer in Stoff und Lack, zu extra billigen Preisen. Vorräthig in allen Nummern.

Mad. Zuschneide-Schule, Bahnhofstr. 6, H. 2.

Gg. Otto Rus,
Inhaber des
C. Theod. Wagner'schen Uhrengeschäfts,
gegründet 1863, **Mühlgasse 4,** empfiehlt zu
Festgeschenken
Genfer und Glashütter Präcisions-Taschenuhren, gute billige Schweizer Taschenuhren in allen Preislagen, grosse Hausuhren, Salonuhren, Regulateure, Pendulen, Schreibtisch- und Reiseuhren, Wecker, 8272
Laden-, Bureau- und Küchenuhren.
Grosste Auswahl. Billigste Preise.
Beste Ausführung von Reparaturen im eigenen Atelier.

Praktisches Weihnachtsgeschenk.
Neuestes Portemonnaie „Practicum“
D. R.-Patent,
findet durch seine besonderen Vorzüge überall den grössten Beifall. Ist sehr elegant, leicht, flach, schmiegsam und biegsam, dauerhaft, da aus einem Stück; faast viele Goldstücke ohne aufzutragen.
Preis Mk. 3.—.
W. Reichelt, Gr. Burgstr. 6.

Reinlich im Gebrauch, Sparsam im Brennen
sind
Asbest-Sicherheits-Nachlichte „Carbora“.
Verbrauch bei 300 Stunden Brennauer für nur 10 Pf. Petroleum. 3018
Preis 25 Pf. per Stück.
Alleinverkauf bei
Richard Seyb, Rheinstraße 82, Telephon 2853.

Rehubutter
Gänse, Enten,
H. Spitzer, Probura via Breslau. F 45

Praktische Weihnachts-Geschenke
empfiehlt
A. May, Mauergasse 8.
Wohnzimmer- u. Speisestühle.
Clavierstühle mit und ohne Patentstrahlen.
Rotenständer, Bücherständer, Kleiderständer, Büstenständer, Schreibstisch, Schauffelstiel,
Bancobretter, Bücherbretter, Handtuchhalter, Kleiderhalter, Stiegen, Gardinenseile u. s. w.

Seit 50 Jahren
finden von untrüglicher Wirkung gegen
nichtisch-rheumatische Beschwerden
die wissenschaftlich anerkannten u. ärztlich verordneten **Carthagen Waldwollprodukte: Bette, Del, Babes-Extrakt, Sesse, Bonbons, Pflaster, Duft u. s. w.**
Alleinverkauf für Wiesbaden bei Apotheker **Otto Siebert, Marktstraße 9.**

Teppiche
Möbelstoffe, Gardinen in **grösster Auswahl** vom einfachsten bis feinsten Genre.
Gustav Schupp
Nachfolger,
Schmitt & Cie., Taunustrasse 39, Telephon 151.

! Zum Backen!
Stärkenmehl, feinste Qualität, 5 Pfund 85 Pf.
Mandeln, gröste u. 80 Pf.
! Sämmtliche Colonialwaaren!
in nur bester Qualität zu bekannt billigen Preisen.
Saalgasse 4, Carl Jeckel, Saalgasse 4.

Direct vom Fabrikanten.
Cacaopulver per Pfd. Mk. 1.80, jedem noch so theuren ausld. Fabrifat mindestens ebenbürtig, jedoch immer **frischer u. bedeutend billiger.**
Safer-Milchcacao per Pfd. Mk. 1.40, von unerreichter Nährkraft, bedeutend wohlschm. wie Safercacao.
Safercacao per Pfd. 95 Pf.
Milch-Chocolade per Pfd. Mk. 1.60, mit **ächter Schweizermilch** hergestellt ist dieselbe schmelzend sehr gerieben, sehr wohlschm. u. nahrhaft wegen ihres hohen Milchgehaltes.
Vanille-Chocolade i. dünnen Tafeln per Pfd. Mk. 1.—, kräftig u. rein nach Cacao schmeckend. Man achte beim Einkauf auf Choc. ladeu, ob dieselben auch einen genügenden Cacao-gehalt haben, d. h., ob sie einen kräftigen Cacao-gehalt besitzen u. nicht zu 7/8 aus Zucker hergestellt sind; denn diese Chocoladen sind, wenn auch bill. angeboten, viel theurer u. werthloser, als eine im richtigen Verhältnis hergestellte Chocolade, da Cacao ca. 6-mal so theuer ist wie Zucker.
Meine sämmtlichen Fabrifate zeichnen sich aus d. Reinheit, Frische (worauf man gar nicht genug achten kann) u. billigen Preisen.
Cacao- u. Chocolade-Fabrik Aug. Reich, Wiesbaden, Taunustr. 84. Tel. 397.

R. Petitpierre Akademisch gebildeter Optiker **Anerkannt billige reelle Preise** **Häfnergasse 5.**

Reichhaltiges Lager aller besseren optischen Fabrikate in jeder Preislage.

Ein Waggon

-Teppiche, Läufer u. Vorlagen

eingetroffen. Offerire zu Engros-Preisen.

Linoleum

Hermann Stenzel,
Schulgasse 6.

Um meinen verehrten Kunden im

Weihnachts-Verkauf

etwas Besonderes zu bieten, gewähre ich auf alle

Lurus-Lederwaaren u. Papierconfection

einen Rabatt von 10%.

Wie bekannt, führe ich nur das Beste, Dauerhafteste und Modernste, was die Industrie auf diesem Gebiet bringt; es ist somit meinen werthen Abnehmern

Gelegenheit zu sehr vortheilhaftem Einkauf geboten.

Langgasse 20. P. Alzen, Langgasse 20.

Für den

Weihnachts-Verkauf

gewähre ich ab 15. November trotz der bereits für den Ausverkauf wegen Umzug und Abbruch des Hauses bedeutend reduzirten Preise einen

Extra-Rabatt von

10%

A. Schwarz,

45 Kirchgasse, Ecke Mauritiusplatz.

Weihnachten 1903.

Margarin-Artikel. In Hunderten von Mustern zu billigen Preisen.
Hausbrot-Artikel. Specialität reizende Neuheiten in 5 u. 10 Pf.-Sachen u. höher.
Nürnberger Lebkuchen von **Heinrich Haeblerlein** in bekannt größter Auswahl zu Originalpreisen.
Thorner Lebkuchen von **Gust. Weese**, R. Hoflestrant, Thorn.
Hildebrandt's Honigkuchen in verschiedenen Sorten.
Nachener Printen von **Henry Lambertz**, Nachen.
Holländischer Speculatius, Nürnberger Pfastersteine und Woppen etc.
Königsberger Margarintorten und **Herzen** in versch. Größen.
Margarin-Kartoffeln, Theegebäck in feinsten Qualitäten.
Margarin-Bräute, Würste und Brote etc. in feinsten Qualitäten.

Banmbehang, einfache und feine Sorten; große Auswahl in Chocolate, Fondant, Margarin, Quitten, Gelee, Likör, Schaum etc.

Chocolade-Bonbonnièren u. Packungen, Attrappen etc., zu Weihnachts-Geschenken sehr geeignet.

Ferner empfehle meine allbekanntesten, äußerst preiswerthen Marken in:
Chocolade, Bonbons, Confituren, Biscuits, Cacao u. Thee.

Carl F. Müller, Chocoladenhaus

Filiale Webergasse 3.

Langgasse 8.

Filiale Wehrstraße 12.

F. Lammert, Sattlerei,

gegr. 1870,

nur Ecke Gold- und Metzgergasse, empfiehlt zu Weihnachten:

Schulranzen, -Taschen und -Mappen,



Reisekoffer, Handkoffer, Reise-, Touristen-, Courier-, Geld- und Damen-Taschen, Portemonnaies, Brieftaschen, Hosenträger etc. in bekannt solider Waare zu billigsten Preisen.



Neuanfertigung, Reparaturen, Renoviren von Spiel- und Schaukelpferden.

Die schönsten und praktischsten

Weihnachts-Geschenke,

als:

Cravatten, Kragen, Manschetten, Vorhemden, Unterzeuge, Hosenträger, finden Sie in grösster Auswahl bei billigsten Preisen bei

Ernst Neuser, Kirchgasse- und Faulbrunnenstrasse-Ecke.

Gänzlicher reeller Ausverkauf wegen Hausverkauf und Ladenaufgabe.

20%—50% Rabatt, staunend billige Preise. Fein fortirte Spielwaaren und Haushaltungsartikel.

Außerdem kommt mit 20%—50% Rabatt große Auswahl in: Kinder-, Sport- und Promenadenwagen, Triumphe, Brillant- und Kosmosstühle, Kindertische und -Stühle, Roethers verstellbare Kindertische und Kinderpulte, Sand- und Leiterwagen, Holz-, Fell- u. Schaukelpferde, Gelenkte Gabel, Schafe, Hunde und Kühe, Werkzeugkisten, Kasträben und Festungen, Puppen, Puppenstühle, Puppenlebensmittel, Puppenwagen, Puppenportwagen, unter 100 die Auswahl, Puppenstuden und Puppenküchen, Puppenwiegen und Puppenbetten, Puppenherde, Puppenbadeewannen, Kinderschlüssel, Turnapparate und Croquettspiele, Eisenbahnen nebst Zubehör, Bahnhöfe, Dampfmaschinen, Dampfmaschinen, Laterna magica, Kinematographen und Phonographen, Regel, Holz- und Steinbaukasten, Schulranzen, Schultaschen und Albums, Schatullen, Korbästen, Handkoffer, Schließfächer, Papierkörbe, Marktörbe, Marktaschen und Marktwege, Bag- u. Schreierartikel, Kleider- und Wäschebänken, Kleiderhalter, Schwämme und Feuchterleder, große Auswahl Bleistiften und Spazierstöcke, 2 Radenschränke, 2 Radentable und 1 Ständer etc.

Verjäume Niemand, seinen Weihnachtsbedarf billig zu decken. Bitte meinen Laden, erster Stock und Lagerhaus zu besichtigen.

10 Saalgasse 10. — Telephon 2658.

L. D. Ben Soliman,

Hoflieferant Sr. Maj. des Kaisers und Königs,

Wilhelmstrasse 28

Telephon 2279

empfiehlt zu



Festgeschenken:



Orient-Waren,

als:

Persische Teppiche jeder Grösse,
Divan- und Galerie-Teppiche,
Seiden-Teppiche,
Portièren Karamani und Diarbekir,
Kameel-Taschen,
Arabische Möbel,
Stickereien und Stoffe,
Ampeln und Waffen.

Kunst- und Luxus-Waren,

als:

Bronzen bekannter Meister,
Marmor: Büsten und Statuetten
von ersten Künstlern,
Porzellane: Sèvres, Alt-Wien etc.,
Möbel: Vitrinen, Tischchen, Säulen,
Kunst-Gegenstände aus Silber, Emaille und
Elfenbein,
Miniaturen,
Elektrische Beleuchtungsgegenstände
zu dekorativen und praktischen Zwecken.

Grösste Auswahl. — Billigste Preise.

Übernahme ganzer Zimmer-Einrichtungen in orientalischem Styl.

8400

Echte Harzer Kanarien

von 7.50 Mk. an.

Mehr als hundert Sorten Käfige
von 1.50 bis 30 Mark.

Reichste Auswahl in Papageiförmigen,
Käfigkäufern, Aquarien und
Terrarien etc.

Bei Einkäufen bis zum 15. Dezember gewähre
ich 10% Rabatt und bewahre gekaufte Sachen
gern bis zu Weihnachten auf.

Robert Scheibe,

Friedrichstraße 46

(zwischen Kirchgasse und Schmalbacherstraße)
und Kirchgasse 80.

Gold-Füllfederhalter

mit dichter 14-far. Goldfeder von 5-20 Mk.,
A. Morton's Goldfedern von 4 bis
Mk. 18.50, Briefpapier in eleganten Cassetten
von 60 Pf. an in großer Auswahl empfiehlt
als passende Weihnachtsgeschenke 8960

Papeterie Chr. Schiebeler,

Langgasse 51.

Neue

Dampfpfaffel p. Pfd. 48 Pf.
Kraumen 80, 40 n. 50 "
Kyrillosen 80 "
Lafelbirnen 80 "
Lafelkrauben 1.00 "
Kafelnüsse 85 "

Philipp Lieser, Oranienstraße 52,
Gde. Goethestraße. 8068

Als beliebtes Weihnachts-Geschenk

empfehle ich:

Damen- und Herren-Taschentücher

in reichhaltigster Auswahl!

Schönes Sortiment

in

Taschentüchern

mit gestickten Buchstaben,

in der Preislage von Mk. 3.20 bis 14.— per
Dutzend.

Besonders preiswert:

Feine weisseleone Batist-Tücher mit Hohlraum,
mit Buchstaben und à jour Wappen in der Ecke.
Abbildung Originalgrösse. Per Dutzend
Mk. 8.—.

Monogramm-Stickereien

werden in origineller, moderner
Weise ausgeführt.

Rechtzeitige Aufgabe
erbeten.



Wiesbaden. Georg Hofmann, Langgasse 21. 8069



Kohlen-Consum-Anstalt

Friedrich Zander,

Luisenstraße 24.

Telephon 2252.

Sämtliche Kohlenarten, sowie Holz und Breits von nur erstklassigen
Zechen und bester Ausbereitung zu den bedingten niedrigen Genossenschaftspreisen
des übernommenen Consumvereins. 2650

Brenn- und Anzündholz ebenfalls äusserst billig.



Neue Mandeln

per Pfund 90 und 120 Pf., Haselnusskerne,
Citronat, Orangat, bunten Streuzucker,
Ammonium, gem. Raffinade, N. Puder,
Raffinade, sowie sämtl. Backartikel empfiehlt
J. Haub, Wilhelmstrasse 13, 8246
Gde. Hafnergasse.

Kochkisten

in billiger solider Ausführung mit luftdicht verschlossenen Töpfen. Nach
kurzem Ankochen werden die Speisen in die Kiste gesetzt und werden
nun ohne weitere Wärmezufuhr vollständig gar und bleiben mindestens
5-6 Stunden heiss. Man verlange ausführl. Beschreibung. 8173

Erich Stephan,

Kleine Burgstrasse,

Ecke Hafnergasse,

Aussteuer-Magazin für compl. Küchen-Einrichtungen.

Seiden-Bazar S. Mathias

5 Webergasse 5.

Morgen und Uebermorgen werden

Sämmtliche Feder-Boas u. Rüschen

fast zur Hälfte des wirklichen Preises
ausverkauft.



H. Kneipp,

Goldgasse 9. * Telephon 2078.

Specialhaus für optisch-mechanische Lehrmittel und Spielwaren.



Grösstes Lager am Platze.

Dampfmaschinen

von Mk. 0.85 bis Mk. 170.—.

Neuheit! Patent-Schieberkastensteuerung.

Heissluftmotoren

von Mk. 3.50 bis Mk. 60.—.

Circa 200 Sorten Betriebsmodelle.

Nur erstklassige Fabrikate.

Laterna magica, Sciopticon und Megascope.

Reiche Auswahl in allen Sorten Bildern.

Eisenbahnen

mit Dampf und Uhrwerk in allen Spurweiten.

Neuheit! Uhrwerks-Eisenbahnen mit Regulator, wodurch Entgleisungen vermieden und ruhiger gleichmässiger Gang erzielt wird. Mit dieser Neuuerung compl. Bahnen mit und ohne Bremsvorrichtung von Mk. 6.— bis Mk. 130.—.

Sämmtliche Bestandtheile

zu allen Sorten Bahnen.

Ferner

Eisenbahnen

in leichterer Ausführung, sogenannte Stapelwaare, mit Schienen und Uhrwerk, compl., von Mk. 2.—.

Automobile von Mk. 0.50 bis Mk. 26.50.

Schiffe, alle Sorten,

als: Torpedoboote, Pinassen, Kriegsschiffe, Ozeandampfer, Unterseeboote mit Dampf und Uhrwerk. 3514

Reich illustr. Preisliste gratis und franco.



Hypothekenbank in Hamburg.

Die Einlösung der am 2. Januar 1904 fälligen Zinsscheine unserer Hypothekendarlehen erfolgt vom 15. Dezember 1903 ab ausser (Hac.8857) F 104 an unserer Kasse, Hamburg, Hohe Bleichen 18, bei den sonstigen bekannten Zahlstellen und allen Pfandbrief-Verkaufsstellen.
Die Direktion.

Grosser Ausverkauf.

Januar 1904 geht mein Geschäft in andere Hände über; ich habe daher mein noch reich sortirtes Waarenlager einem

reellen Ausverkauf unterstellt

und gebe sämmtliche garn. wie ungarn.

Damen- und Kinder-Hüte,

darunter eleg. Modelle,

zu jedem nur annehmbaren Preise ab.

Passendste Weihnachts-Geschenke.

Für Modistinnen günstige Gelegenheitskäufe in Blumen, Federn, Spitzen, Bändern etc. 3386

Helene Stoltzenberg,

Ecke Rheinstr. Moritzstr. 1. Ecke Rheinstr.

Weingesellschaft zu Wiesbaden

G. m. b. H.

Weinhandlung

Friedrichstrasse 27 — Telephon 465 — Loge Plato empfiehlt ihre

Rhein- und Moselweine
Bordeaux- und Südweine
Deutsche Schaumweine — Französische Champagner.

Preislisten stehen zu Diensten.

Wiesbadener Consum-Halle,

Telephon 2957.

Moritzstrasse 16.

Telephon 2957.

Weihnachts-Preise!

Kaffee!!

Kaffee!!

Heiss frisch gebr., pro Pfd. 80—120 Pf.

Feinstes Confectmehl bei 5 Pfd. 16 Pf., Schweineschmalz pro Pfd. 52 Pf., bei 5 Pfd. 50 Pf., Bittels, bester Erloy für Butter, pro Pfd. 74 Pf., bei 5 Pfd. 72 Pf., prima Mandeln pro Pfd. 85 u. 90 Pf., Rosinen pro Pfd. 35 Pf., Corinthen pro Pfd. 27 Pf., Sultaninen pro Pfd. 40 Pf., franz. Walnüsse pro Pfd. 35 Pf., Haselnüsse pro Pfd. 35 Pf., Feigen pro Pfd. 25 Pf., Datteln pro Pfd. 27 Pf., Citronen à St. 5 Pf., 10 St. 45 Pf., Orangat u. Citronat pro Pfd. 70 Pf., Petroleum pro Liter 18 Pf., Spiritus pro Liter 25 Pf., Soda 3 Pfd. 10 Pf.

J. Baeharach

Webergasse 4.

Webergasse 4.

Jackets und Kostüme

zu ausserordentlich billigen Preisen.

Jacket aus soliden Stoffen jetzt **10** Mk.

Kostüm (Jacken-Kleid) **28-50** Mk.

Jacket 25—30 Mk. statt jetzt **15** Mk.

Kostüm für Haus u. Strasse **35-80** Mk.

Jacket 30—45 Mk. statt jetzt **25** Mk.

Sämtliche Kostüme sind bedeutend reduziert.

Jacket 45—50 Mk. statt jetzt **30-36** Mk.

Auf alle Morgenröcke u. Matinéés **25%** Rabatt.

Jacket 55—80 Mk. statt jetzt **45-55** Mk.

Auf **Abendmäntel** **25%**
gewähre einen Rabatt von

Modell-Jackets teilweise bis zur Hälfte des Preises zurückgesetzt.

Pelz-Jackets und Colliers
aussergewöhnlich preiswert.

Besonders sei darauf hingewiesen, dass obige Waren nicht mit solchen extra zu Ausverkaufszwecken beschafften zu vergleichen sind, sondern ausschliesslich meinem Lager entnommen sind und daher für Ausführung und Qualität bürgen.

Billige Bücher für Jung und Alt.
 Ausnahms-Offerte. • Mod. Antiquariat.
Prachtwerke, Reisewerke, Jugendschriften
 zu ermäßigtem Preis in tadell. Exemplaren.
 Nürnberger Buch-Versandhaus
Wilhelm Stein,
 Nürnberg, Luitpoldstrasse 18.
 Katalog gratis.

Flaschenschränke,
 ganz aus Eisen,
 mit festem Schloss und
 Riegelwand für 50, 100,
 150, 200, 300 Fl., empf.
 Ausserst billig 2288
Conr. Krell,
 Tausendstrasse 12.

Kohlen erster Ruhrzechen,
Brikets, Coks, Holz etc. empf.
 zu und unter
Consum-Preisen
 gegen Baar direct vom Waggon
 über die Stadtwage 2395
Aug. Külpp,
 Compt. Sedanpl. 8. Telephon 867.
 Lager: Verl. Nicolassstrasse.

Männer-Mehl,
 Dohheimerstrasse 55,
 empfiehlt fein gespaltenes trockenes
 Kiefern-Anzunderholz à Sac 1.—
 Buchens-Scheitholz à Str. 1.70
 frei ins Haus.
**Teppiche werden gründlich
 geklopft u. gereinigt.**
 Bestellungen an Hausvater Müller
 erbeten. F214

Kohlenkästen
 von Mt. — 90 an,
 Kohlenfächer solide Waare,
 Kohlenimer sowie sämtliche Feuergeräte
 empfindlich billigst 2840
Franz Flössner,
 Belleraystrasse 6.

Santa Lucia, Kloster-Liqueur
 Dieser Kloster-Liqueur Santa
 Lucia repräsentirt sich als ein goldgelbes,
 hocharomatisches, prächtig schmeckendes
 Getränk von unendlich wohltuendem Ein-
 fluss auf die Verdauung.
 1/2 Fl. Mk. 8.50, 1/4 Fl. Mk. 2,
 1/8 Fl. Mk. 1.25
 in einem Körbchen schön verpackt als
Weihnachtsgeschenk
 25 Pf. mehr.
J. M. Roth Nachf.,
 4 Grosse Burgstrasse 4.
 Telephon 297. 8590

Special-Ausschank von
Echt Grätzer Bier,
 sowie vorzügliches hiesiges helles Bier, reine
 Weine, gute Küche.
 Restaurant
„Zum goldenen Ross“,
 Goldgasse 7.

Die Säle
 der
Loge Plato
 sind für F 488
Bälle, Hochzeiten, Concerte und Vorträge
 zu vermieten.
 Näheres bei dem
 Restaurateur, Friedrichstr. 27.

Nassauischer Gefängnis-Verein.
Weihnachts-Bitte.
 Beim Herannahen des Weihnachtsfestes richten wir wieder an die geehrten Mit-
 glieder unseres Vereins und sonstige gütige Freunde unserer Bestrebungen die ergebene
 Bitte, uns durch milde Gaben in den Stand zu setzen, den in unserer Fürsorge stehenden
 Bestraften und nothleidenden Familien von Gefangenen eine Festfreude zu bereiten.
 Außer Geld sind erwünscht: Lebensmittel, Kleidungs- und Wäscheartikel für Männer,
 Frauen und Kinder, sowie Spielsachen.
 Geldspenden nimmt der Vorstand dankbar entgegen, auch ist der **Tagbl.-Verlag**
 dazu bereit. Sonstige Gaben bitten wir an den Hausvater, Herrn Müller im Männer-
 Mhl, Dohheimerstrasse 55, gelangen zu lassen, auch werden solche auf gefällige, an den
 Genannten oder den Vorstand zu richtende Benachrichtigung bereitwilligst abgeholt.
Der Vorstand.
 Generalm. z. D. Weniger, Prälat Dr. Keller, Geheimer Rath
 Krekel, Kaufm. P. Alzen, Prof. Dr. Spiess, Pfarrer Lieber,
 Rentn. A. Weddigen.

Kugelgelenk-Lichthalter,
 der beste und vollkommenste
 Kerzenhalter zur Christbaumbelichtung,
 kein Abtropfen der Lichter mehr, da dieselben
 immer in senkrechte Stellung zu bringen sind,
 empfiehlt p. Dtzd. 1 Mk. 3894
H. Kneipp, Goldgasse 9.
 Telephon 2078.

Kranken-, Kinder- und Nahrungsmittel.
 Sämtliche Verbandstoffe,
 Lanolin, Hyrolin u. Vaseline,
 Clysterspritzen,
 Guttaperchataffeten, alle wasser-
 dichte Verbandstoffe,
 Eisbeutel in allen Qualitäten,
 Inhalations-Apparate,
 Kinderseifen,
 Kinderschwämme,
 Kinderzahnbürsten,
 Kinderpuder,
 Lanofarm-Streupulver,
 Lysol,
 Fieber-Thermometer,
 Bade-Thermometer,
 Gummi-Sauger,
 Saugflaschen in allen Sorten,
 Speischnuller,
 Zahnrings,
 Veilchenwurzeln,
 Seesalz,
 Stassfurter Salz,
 Kreuznacher Salz,
 Kreuznacher Mutterlauge in
 Kannen und Krügen,
 Medizinal-Leberthran,
 Sodener und Esser Pastillen,
 Soxhlet-Apparate,
 Milchzucker,
 Nährzucker,
 Medizin. Seifen,
 Nährsalz Tropon,
 Levico und Ronegnowasser,
 Milch-Flaschen,
 Garnituren,
 Plasmon,
 Valentine's Meat Juice,
 Sanatogen,
 Lahmanns Nährsalz-Cacao,
 Snorr's Hafer- und Reismehl,
 Dr. Michaelis Nichteacao,
 Fleischextract „Flagge“,
 „Cibils“,
 „Liebig“,
 Malzextract Lockund,
 Pepton Liebig,
 Brads Beef Tea,
 „Essence of Beef“,
 Bouillonkapseln Maggi,
 Cacao Houten, Suchard, à Mk.
 1.20—2.40 = 1/2 Ko.
 Condens. Milch,
 Prometheus Cacao,
 Hassler Hafercacao,
 Haematogen,
 Hafercacao lose 1/2 Ko. 1.20 Mk.,
 Marienstein'sche Leguminosen,
 Nestle's Kindermehl,
 Kuffcke's „
 Muffler's „
 Opel's Nährzwieback,
 Baccabou des Arabes,
 Roborat,
 Dr. Theinhardt's Hygiana,
 Medizinal-Tokayer,
 „Cognac“,
 Stärkungswelke: Sherry, Port,
 Valaga, Madeira, Marsala,
 Vegetabil. Milch.

Chem. reiner Milchzucker für Kinder 1/2 Ko. Mk. 1.—, bei mehr 90 Pf.
Somatose, Tropon und Puro Fleischsaft.
 Alle Sorten Mineralwässer in frischen Füllungen.
 Sämtliche Artikel kommen nur in allerbesten Qualitäten zum Verkauf.
Wilh. Heinr. Birek,
 Ecke Adelheid- und Oranienstrasse.
 Bezirks-Telephon No. 216. 3024

Telephon 453.  Telephon 453.
Ganze Wagenladungen
 frischer Fluß- und Seefische treffen heute wieder für mich ein.
 Ich empfehle:
 fr. rothfl. Salm per Pfd. 1.80, Bachforellen, Oberer Seeungen, Steinbutt, Limandes,
 hochfeine Lachsander, Schollen per Pfd. 50 Pf., Merlan, Stint (Spezial), Goldbutt,
 fr. Seefische per Pfd. von 25 Pf. an, extra prima Nordseeper Angelfische pro
 Pfd. 50—60 Pf., hochfeinen Cablian im Ausschnitt 40—60 Pf., lebende Kote, Hechte,
 Barsche, Karpfen, Bachforellen, lebendfrische Semuscheln, Nonikendamer Brach-
 linge, sowie sämtliche marinierte und geräucherte Fischwaaren billigst. Getr. Stock-
 fische per Pfd. 70 Pf.

Joh. Wolter Wwe., Dstender Fischhandlung,
 Grabenstrasse 8 und täglich auf dem Markt.
 Bitte auf dem Marke genau auf meine Firma zu achten.
Eicke'sche Kaffeemaschinen
 anerkannt beste selbstthätige Maschinen der
 Gegenwart, in allen Grössen zu Original-
 Preisen. 3532
Erich Stephan,
 Kleine Burgstrasse, Ecke Häfnergasse.

PFaff

 Alleinverkauf:
Carl Kreidel
 Webergasse 36. 3348
 Reparatur-Werkstätte.

Bei jeder Bitterung macht
Albion
 die Hände blendend weiß
 Recht à Flacon 60 Pf., Doppelflacon 1 Mk.
 in Apotheker Blum's Flora-Drogerie,
 Große Bursstrasse 5.

Auswahl in
Weihnachts-Kistchen.
 Müller's Cigarren-Lagererei,
 Kleine Langgasse 7.

Zu Weihnachten
 empfehle alle Sorten Nürnberger Lebkuchen und
 Gebäcke in größter Auswahl, ffr. Holl. und
 Braunschweiger Domguthen, Kachener Wrinten,
 Thöner Rath, Hildebrand'sche Lebkuchen, ffr.
 Döbler Beerly u. Züricher Marzipan-Geckert, ächte
 Holl. u. Rhn. Specul., sowie alle andere Confect,
 Baum-Confect in bekannter Güte.
W. Mayer, Delaspstr. 8
 (Gde Markt, früher Schillerplatz).

CGNAGIT
Paulitt
Schmitt
 180-10.
 2 1/2 m. f.
 1/2 m. f. f. f. f. f.
 Käuflich wo Placate 1380

Frische
Angel-Schellfische
 J. W. Weber, Moritzstr. 18.
 Friedr. Weber, Kais.-Fr.-Ring 2.
Für sparsame Hausfrauen!
 Petroleum p. Str. 17 Pf., Soda 8 Pfd. 10 Pf.,
 Prima Seife p. Pfd. 22 Pf., b. 5 Pfd. 21 Pf.
 Neue Goldener Volksheringe per St. 3 Pf.,
 10 St. 28 Pf.
 Feinste Schrahmbutter per Pfd. 118 Pf., bei
 5 Pfd. 115 Pf.
 Feinstes Blütenmehl 16 Pf., bei 5 Pfd. 15 Pf.
 Sämmtliche Back- u. Puddingpulver à 7 Pf.
 Kaffee!! Kaffee!! Kaffee!!
 garantiert reinhaltend, per Pfd. von 80—180 Pf.
 Wiesbadener Lebensmittelkonsumgeschäft,
 42 Hellmündstrasse 42.

la Nordsee-Schellfische.
 Otto Blumer,
 Adelheidstrasse 76, Ecke Schiersteinerstr.

Sparsame Hausfrauen.
 Sie kaufen am besten u. am billigsten in nur
 prima erster Qualität ihre Waare, wenn Sie Ihren
 Bedarf an Lebensmitteln kaufen bei
C. Kirchner,
 Welltrichstrasse 27, Ecke Hellmündstr.
 Telephon 2165.
 Ich offerire Ihnen täglich frisch eintreffend:
 fr. Berliner Kopfsalat per St. 9, 10 St. 90 Pf.,
 Kohlsalat per Pfd. 15 Pf., Wirsing per St. von
 4—10 Pf., Schwarzwurzel per Pfd. 15 Pf., Spinat
 per Pfd. 15 Pf., nur prima Goldener Rothkraut
 (frin biefes) per St. 18 Pf., 10 St. 1.70, Sauerk-
 kraut per Pfd. 6 Pf., bei 10 Pfd. 55 Pf., gelbe
 Rüben 3 Pfd. 10 Pf., weiße Rüben 3 Pfd. 12 Pf.,
 rote Rüben 3 Pfd. 14 Pf., eingemachte per Pfd.
 20 Pf., prima Italiener Karotten per Pfd. 16 Pf.,
 10 Pfd. 1.50, Kaffeebohnen per Pfd. 38 Pf., bei
 10 Pfd. 38 Pf., amerik. Äpfel per Pfd. 35 Pf.,
 bei 10 Pfd. 33 Pf., prima junge Schnittbohnen
 2 Pfd. 30 Pf., pa. ja. Bohnen 2-Pfd.
 40 Pf.
 Bitte genau auf Straße 11. No. zu achten

Nassauische Central-Buchhandlung, G. m. b. H., Wiesbaden, Webergasse 16,

vormals:

Lützenkirchen & Bröcking (Bärenstrasse).

Neu!

Antiquarisch!

Reichassortirtes Lager in
Klassikern, Anthologien, Romanen, Biographien, Reisebeschreibungen, Prachtwerken etc.

Grosse Auswahl in

Jugendschriften für Knaben und Mädchen jeden Alters, Bilderbüchern in jeder Preislage.

Ganz neu!

Auch antiquarisch!

Diesjährige Neuheiten:

„Sünderglöckl“

von Peter Rosegger.
Eleg. geb. Mk. 5.—

„Trix“

von Euf. Gräfin Adlersfeld-Ballestrom.
Eleg. geb. Mk. 5.—

„Vom Müller-Hannes“

von Clara Viebig.
Eleg. geb. Mk. 5.—

— u. v. A. —



Diesjährige Neuheiten:

„Briefe“

die ihn nicht erreichten.
Eleg. geb. Mk. 6.—

„Pittje Pittjewitt“

von Jos. Lauff.
Eleg. geb. Mk. 5.—

„Gewitter im Mai“

von Ludwig Ganghofer.
Eleg. geb. Mk. 4.—

— u. v. A. —

Einen grossen Posten

von Jugendschriften aller Art, die teils durch längeres Lagern, teils beim Umzug unseres Geschäfts von der Bärenstrasse nach Webergasse 16 unmerklich am Einband gelitten haben, geben wir, so lange Vorrat reicht, in der Zeit vom 10.—22. Dezember mit **10% Extra-Rabatt** von den bisherigen Preisen ab!

Blinden-Anstalt.

An Gaben für die Weihnachtsbescherung gingen ein: Durch Herrn Rentner **Anno Evertsbusch** Mk. 20.—, Herrn Dr. Montandon Mk. 10.—, Herrn Wilh. v. B. Mk. 10.—, Herrn Rudolf B. Mk. 10.—, von Herrn Carl Claes 3 Mützen, 2 Corsets, 3 Paar Handschuhe, 8 Kinderhosen, 3 Kinderkleider, 8 Knabenhosen, Hosenträger, 1 Kalender; durch Herrn Dr. Th. Steinkauer Mk. 20.—, von Herrn B. Viebmann Mk. 8.—; durch Herrn Inspektor **C. Claes** von J. Herz 5 Stoffreste für Mädchenkleider, C. G. Jugendbüchl 16 Meter Vemdenstoff, Ludwig Heß Handschuhe, Kragen, Krabatten, Hosenträger, Therese Kling Strümpfe, Strumpflängen, 2 Paar graue Wollse, Ad. Lange 1 Planelhemd, 1 Hemd und Chemisette, 1 Jäckchen, Taschentücher, Kragen, Hosenträger, 3 Reiz Flanel für Hemden und Kleiderstoff, Lehrer Leonhard Konfert, Fr. Kentrup ein Kalender, G. Oly 1 Kalender, „N. B. N.“ 1 Emaille-Timer, 2 do. Töpfe, div. für die Puppenküche, v. Herrn S. durch Fräulein W. Mk. 10.—, von R. N. Mk. 1.—, Herrn Generalleutn. von Lynker durch Fräulein Schmidt Mk. 5.—, von Fräulein M. B. Mk. 2.—, Geh. Reg.-R. A. von Simon Mk. 5.—, Herrn Major Dinger Mk. 5.—, „G. J.“ Mk. 100.—, Frau Lehrer Leonhard Mk. 5.—, Fr. Dr. Wittmann Mk. 5.—, J. N. Baum Mk. 5.—, S. G. Mk. 2.—, Frau Marburg Mk. 2.—, Ungenannt Mk. 2.—, A. K. Mk. 2.—, Frau B. Mk. 2.—, Fr. Schmidt Mk. 2.—; durch den Verlag des „Wiesbadener Tagblattes“ von G. u. S. N. Mk. 6.—, G. V. Mk. 8.—, Dr. Maurer Mk. 2.—, R. F. Mk. 3.—, L. Mk. 3.—, Kapellenstraße 47 Mk. 3.—, Generalleutnant v. Ufedom Mk. 3.—, G. N. Mk. 10.—, A. S. W. Mk. 5.—, Carl Wiener Mk. 5.—, N. N. Mk. 3.—, Frau M. Sehr Mk. 3.—, S. W. Mk. 3.—, Equal Mk. 5.—, R. N. Mk. 10.— (Summa Mk. 67.—).

Mit herzlichem Dank und der Bitte um weitere gütige Zusendungen.
Der Vorstand.



Großer Massen-Fischverkauf.

Extra prima Nordsee-Angelschellfische 60 Pf.,
Belgischer Schellfische 40—50 Pf., Dorsch in allen Größen
40 Pf., Cablian, ganze Fische, 40 Pf., Cablian im Ausschnitt
50—60 Pf., Seehecht 60 Pf.
Prima Zander in allen Größen von 80 Pf. an, lebendfr. Rheinzander
von 1 Mk. an, lebendfr. Rheinhechte in allen Größen 1 Mk.,
Karpfen 1 Mk. bis 1.20, Schleie 1.60, Barbe 1 Mk.
Prima rothfleischiger Salm im Ausschnitt 1.20 Mk., frischer Winter-
salm 3.50 Mk., Steinbutt, ganze Fische, 1 Mk., Schollen 70 Pf.,
ächte Seezungen von 1.20 Mk. an pro Pfd., Blauselchen 1.20,
Rouge 60, Sperlans 50 Pf., Muscheln pro 100 Stück 60 Pf.,
Stratbücklinge 10 Pf. 3588

Eine Wohnung von mindestens 10 Räumen,

mit reichlichem Zubehör, in einer oder auf zwei Etagen belegen, von einem ersten Damen-Confections-
(Stagen-)Geschäft per 1. April 1904 zu mieten gesucht. Gest. Angebote mit Preisangabe unter den
Buchstaben H. 246 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Bari-Mandeln Pfd. 95,

handgew. do. Pfd. 1.20,
Mascionkerne Pfd. 75,
Citronat, Orangat,
Confect- und Puderzucker,
französ. Walnüsse Pfd. 35,
ital. Haselnüsse Pfd. 35,
Tafel-Rosinen, Krachmandeln,
Datteln und Feigen,
Dresdener Pfefferkugeln Pfd. 60,
Aachener Pralinen,
Nürnberger Lebkuchen,
nur prima Qualitäten, empfiehlt

Teleph. H. Zimmermann, Neugasse
2301.

Gaslüster und Sveisefronen

werden wegen Aufgabe des Artikels sehr billig ab-
geben. Carl Albus, Mühlengasse 7, 2.

Schulranzen,

beste Waare, und Spielwaaren werden wegen
Aufgabe dieses Artikels zum Selbstkostenpreis
ausverkauft.

Erna Ihde,
Bismarckring 23.

Kalbfleisch,

schön und billig, à Pfd. 60—66 Pf.

Seel, Bleichstr. 27.

Bereinslokal

mit Clavier noch einige Tage frei.
Promenade-Restaurant, Bismarckstr. 24

Praktische Weihnachts-Geschenke.

Salon-Kronleuchter,
Speisezimmer-Kronen,
Wohnzimmer-Zuglampen,
Flur- u. Schlafzimmer-Ampeln,
Schreibtisch-Stehlampen,
Wandarme.

für Gas und
elektr. Licht.

Alles neue,
geschmackvolle u.
moderne Modelle.

Ferner empfehle in grosser Auswahl:

Gasheizöfen „Ideal“, Petroleum-Heizöfen „Saxonia“,
Gas-Kochapparate „Phoenix“, Gas-Plättapparate,
Bidets, Closetstühle.

Verkauf bis Weihnachten mit

10% Rabatt.

Wiesbadener Beleuchtungs-Industrie

Rich. Wehle,

10 Friedrichstr. 10. 3131 Telefon 3131.

20 Pf. — 20 Pf. — 20 Pf. — pro Band ii. Ausg. v. Tauchnitz Edition! — 20 Pf. — 20 Pf. — 20 Pf.!

Billige Bücher

Klassiker in verschiedenen Ausgaben.
 Mitteldeutsches Antiquariat (Inhaber: August Deffner), Wiesbaden, Bärenstrasse 2.

Nochmals 1000 Mark

bezahlt

Die Bielefelder Cakes- und Biscuit-Fabrik, Stratmann & Meyer in Bielefeld, für die beste Verdeutschung des ganz falsch gebrauchten Fremdwortes „Cakes“.

Die Werbungsbedingungen, sowie die eigens vorgeschriebenen Werbekarten sind in den Verkaufsstellen von **Dr. Crato's Backpulver, Puddingpulver** etc. mit **Prämien-Bonus** bei Einkauf eines 10-Pf.-Päckchens

gratis erhältlich.

Vertretung und Lager **Carl Klapper**,
 Berl. Blücherstraße. Fernsprecher 2859.

33 Wellritzstr. 33. Telephone 2234.



Freitag auf dem Consume Fickel Markte.

Diese Woche:
Grosser Cablian-Verkauf,
 entschieden vorthellhaftester Fisch, im ganzen Fisch 25, Ausschnitt 40-50 Pf.

Feinster Holl. Angel-Schellfisch 25-50 Pf.

ff. Heilbutt im Ausschnitt von 70 Pf. an.
 Lebendfr. Tafelzander 80, Rheinhecht 90, Barsch 50, Rothl. Salm 1.40, Blauflechen 80 Pf., Makrelen 50, Merlan 30, Limander 60 Pf., Bratschollen 30, grosse Schollen 50, Backfisch ohne Gräten 30 Pf., Frische Seemuscheln 100 Stück 50 Pf., feinste Sprotten per Pfd. 50, 3/4-Pfd.-Kiste Mk. 1.30. Echte Bratbücklinge 8 Pf., Dtd. 90 Pf. Feinste lebende Spiegelkarpfen 1 Mk. — Bestellungen erbitten frühzeitig.

33. Wellritzstrasse 33.

Täglich frisch!

- Mieler Bücklinge.
- „ Sprotten.
- „ Flundern.
- „ Makrelen.
- „ Makrelbücklinge.
- Geräuch. Heringe.
- „ Lachsbringe.
- „ Schellfische.
- „ Se-lachs.
- „ Heilbutt.
- „ Aale.

Fstr. Lachsaufschnitt
 1/4 Pfd. 75 Pf.

Fstr. Lachs in Scheiben
 250-Gr.-Dose 1 Mk.

Nordseekrabben 1/4-Pfd.-Dose 50, 1/2-Pfd.-Dose 90.

Grosse Auswahl in Gelsardinen, nur beste Marken, von 35 Pf. an.
 Astrachan. Caviar (mild gesalzen) per Pfd. Mk. 7.50 und Mk. 10.
 Feinsten Kronehummern 1/2-Pfd.-Dose Mk. 2.—, 1/4-Pfd.-Dose Mk. 1.10.
 Aechte Brabant Sardellen, Sard-Heubutter, Anchovis-Paste p. Dose 50.
 Krebsbutter, Krebsextract, Krebschwänze, Krebschieren.
 Mixed-Pickles, Essiggurken, Essiggurken, Salzgurken.
 Feinste Preiselbeeren 10-Pfd.-Eimer Mk. 3.50, 2-Pfd.-Dose 80 Pf.
 Nürnberger Gelsenmaulsalat 1-Pfd.-Dose 60 Pf., 2-Pfd.-Dose Mk. 1.10.
 Beste Bezugsquelle!
 Wirthe und Wiederverkäufer Engrospreise!

Fr. Schellfische Frankfurter Consumhaus,
 von 25 Pf. an. Nerostrasse 10.

5-8000 Mk. Jahresverdienst!

Licenz, ganz hervorragende Reklame-Neuheit,
 zu vergeben. F 103

Nötig ca. 3000 Mk. — Ohne Risiko.

Zu sprechen Donnerstag u. Freitag Hotel Grüner Wald. Heinze.

Schellfische von 20 Pf. bis zu den hochf. Angelschellfischen, Cablian im Ausschnitt 35 und 50 Pf., sowie alle übrigen Fische billigst, ferner alle geräucherte und marinierte Fische, holl. Vohlhäringe 10 St. 25 Pf., ff. Bücklinge 3 St. 20 Pf., pro St. 7 Pf. empfiehlt

A. Weber, Fischhandlung

Eleonorenstraße 1, Ecke der Dogheimerstraße.

Hotel Einhorn.

Heute Donnerstag Abend,
 von 6 Uhr ab:

Metelsuppe.

Gut bürgerl. Mittagsstück à 50 Pf. wird verabreicht Hammelstraße 21, 1.

Schönes billiges **Hammelfleisch**,

Keule und Bug per Pfund 70 Pf.

Seel, Bleichstraße 27.

la Holl. Angelschellfische.

Ph. Lieser,

Oranienstrasse 52, Ecke Goethestrasse.

- Prima Rindfleisch . . . per Pfd. 60 Pf.
- Hälfte und Roastbeef . . . 65
- Lenden . . . 1 Mt.
- Dachfleisch . . . 60 Pf.
- Schweinefleisch . . . 70-75 Pf.
- Leber- u. Blutwurst . . . 40 Pf.
- Brechkopf u. Fleischwurst . . . 70

Seel, Bleichstr. 27.

Passende Weihnachts-Geschenke,
 als:
 Vogelläuge und Käfigständer,
 Geldkörbe, Documenten-Kasten
 und Stahl-Kassetten,
 Gebä- und Brodkasten,
 Blumenfannen und Briefkasten
 etc. etc.
 an billigsten Preisen. 8541
 Bleichstr. 27. Carl Koch, Gehaus der
 15. Bahnhofsstr. Haus- und Küchengeräte-Magazin.

Christbäume bill. zu haben Friedrichstr. 45.
 Fr. u. Stockfisch Ellenboerna, 5 u. a. d. W.

Herren-Quart. u. Hemden offer für 1-4 Güte u. 1/4 Dgd. bis 2 Dgd. Demden kaufen Sie billig Schillerplatz 1, Kofferwerkstatt.

Walther Fischer, Pianist,

Herderstrasse 1. 1. erteilt Unterricht nach Methode Leschetizky.

Zu Weihnachten werden noch Schreinerarbeiten in allen Holz- u. Stilarten prompt und bill. ausgeführt. Möbelreparatur, Klempnerstr. 28.

Monogramme, Weis- und Buntstichen wird billig und schön ausgeführt Bleichstr. 19, 1 l.

Bliffirt und coiffirt wird bis 50 cm hoch Schulgasse 1, 2 l.

Bon der Reise zurück. Die berühmte Chronologin. D. R. u. Handlinien. Nur für Damen. Helenestraße 12, 1.

20 Mark Demjenigen, der einem Beamten 400 Mark gegen prima Sicherheit und hohe Zinsen verschaft. Rückzahlung monatlich oder vierteljährlich, je nach Wunsch. Offerten unter P. K. 700 hauptpostlagernd Wiesbaden.

Ein Cigarren-Geschäft zu verkaufen Kl. Langgasse 7.

Lecture für die Winterabende. Billigst werden Jahrgänge von Zeitschriften aus dem Verlag abgeben.

Buchhandlung Heinrich Stadt, Bahnhofsstraße 6.

Billige Weihnachts-Geschenke. Zwei Spiegel, Gold, verschiedene in braun, Silber in allen Größen, 1 Dfenschirm, bronz. Dosen, Wandteller etc. zu u. unter Fabrikpreis abgeben.

K. Tiefenbach, Berggölder, Wellritzstr. 9. Stand- u. rauchfreies Girarahmen von Bildern in besten aller Art.

Petroleum-Kroneleuchter mit 6 Kerzen billig abzugeben Koller-Friedrich-Ring 83, 2.

Schw. gold. Herren-Remontoir-Uhr, 8 Edel Gold, 1 Diamantring, 1 Siegelr., Alles Prachtst. an verk. Off. u. V. 636 bei der Tagbl.-Verlag.

Kinematograph

mit 30 Bildern zu verkaufen. Lensch. Wilhelmstraße 50.
 Ein wienia gezeichnetes Pianino billig zu verkaufen. Angesehen täglich bis 4 Uhr Dogheimerstraße 87, Part.

Ein ver. eleg. Bild. wie neu, vollst. Jagd- ausr., Möbel, Accordgitar, Gas-Plument., neu 65, i. 12, Mantel u. Uebera. Buisenstr. 17, 2 r. Dbl. ob.

Zwei Gasöfen, Radiatoren, schöne Anstaltung, zu verkaufen. Promenade-Hotel, Wilhelmstraße 24.

Ein gr. Rüstsch, handarbeit, 1. 20 Mt. zu verkaufen Adelheidsstraße 91, 2.

Männl. Fog-Terrace, rasser, sch. ges., 8 Mt. alt, h. zu verk. Steingasse 34, Part.

Ein Schaukelständer für acme Kinder zu kaufen gesucht Wegarastraße 28.

Alte Bücher, Kupferstiche, Porzellan, sowie Antiquitäten jeder Art kauft **Gustav Meyer,** Langgasse 4, 1.

Frei- u. Bohn. Biemarckring o. nächster Höhe, Off. u. Preisang. u. S. 643 a. d. Tagbl.-Verlag.

Licht. Waschmaschinen, u. in einer Wäscherei besch. w. findet sof. dauernd. Besch. Gulerstr. 75.

Bertreter.

Leistungsfähige Fabrik sucht zum Verkauf der **Bäckereifundschast** einen gut eingeführten Bertreter. Offerten erbeiten unter Chiffre V. 1535 an Haafenstein u. Vogler H.-G., Heilbronn a N. P. 45

Elm. Krusenrochille sof. gel. Kirchgasse 19. **Junger** Bautechniker sof. gesucht. Offerten unt. J. 646 an den Tagbl.-Verlag.

Berlora 1 vergold. Tasche

Langgasse, Webergasse, Wilhelmstraße bis Langgasse. Gegen Belohnung abzugeben. Ungerer, Wilhelmstrasse 10, 1.

Berlora 2 Güte Spitze durch die Gulerstr., Körnerthor bis Bärenstr. Gegen gute Belohnung abzugeben Balramstraße 37, 2 r.

Wiese verloren in der Langgasse. Bitte abgeben Ocularium, Webergasse 9.

Heirat

mücht sofort häusl. erdogen. Dame mit größerem Verm. Offerten von Herren nur mit gut. Charakter, wenn auch ohne Vermögen, an „Glückstern“, Berlin S. 42. (Ran.-No. B. 6841) P. 4

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen innigstgeliebten Mann, Vater, Bruder, Schwager und Onkel,

Franz Binnig,

im 53. Lebensjahre zu sich zu rufen.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Wiesbaden, 10. Dezember 1903.

Die Beerdigung findet Freitag, den 11. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus statt.

Gestern Abend 9 1/4 Uhr verschied plötzlich infolge wiederholten Schlaganfalles mein lieber Gatte, unser Vater, Schwiegervater, Grossvater und Onkel,

Herr Georg Boller,

im 65. Lebensjahre.
 Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

- Frau Elisabeth Boller, geb. Köhler.
- Marie Matheisen, geb. Boller.
- Johanna Diefenbach, geb. Boller.
- Jean Boller.
- Heinrich Matheisen.
- Elise Boller.
- Luise Boller.

Wiesbaden, Crefeld, Brüssel, 10. Dezember 1903.
 Schwalbacherstrasse 5.

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Beerdigung in der Stille statt.